
Amtliches Mitteilungsblatt Gemeinde Geiselbach



Nr. 2

2. Februar 2017

Erscheint alle 4 Wochen

„Schneeballschlacht“ und Ehrungen
beim Neujahrsempfang der Gemeinde Geiselbach



Zum ersten Mal bei einem Neujahrsempfang wurden zahlreiche Bürgerinnen und Bürger mit Urkunde und Ehrennadel für ihr soziales, ehrenamtliches Engagement geehrt.

Die Ehrennadel in Bronze erhielten:

Behl Ernst, Feld Birgit, Heilmann Inge, Heiningner Werner, Rienecker Heiko, Rosenberger Armin, Schuhmacher Rudi, Stenger Karl, Wombacher Helmut.

Die Ehrennadel in Silber erhielten:

Buchmann Peter, Hartmann Lothar, Köbert Martin, Kraus Burkard, Unkelbach Inge.

Die Ehrennadel in Gold erhielten:

Hufnagel Gottlieb, Krohnen Marianne, Reißmann Hartmut, Schneider Thekla, Schott Manfred, Staub Manfred.

Mit fröhlichen Liedern und Tänzen begann der Neujahrsempfang der Gemeinde Geiselbach am Sonntag, dem 15.01.2017. Nachdem Bürgermeisterin Marianne Krohnen die zahlreich erschienenen Gäste begrüßt hatte, wünschten die Kinder des Kindergartens und der Kinderkrippe Kunterbunt Omersbach allen Anwesenden mit den „Neujahrsgedicht“ ein gutes neues Jahr. „Das Lied über mich“ und „Ritsche ratsche Rodelbahn“ mit einer „Schneeballschlacht“ brachten schon richtig gute Stimmung in die Aula der Schule Geiselbach.



Musikalisch begleitet wurde die Veranstaltung wieder vom Blechensemble „BrassKrass“ mit Uli Ganster, Matthias Jahn, Stefan Nikolei und Michael Stenger unter der Leitung von Dirigent Alexander Schadt.



Als „Turntiger“ mit dem gleichnamigen Lied von Volker Rosin tobten dann die Kinder des Kindergartens Kükennest Geiselbach über die „Bühne“.



In ihrer Ansprache rückte Bürgermeisterin Marianne Krohnen vorrangig den Appell an alle, sich bei den Projekten einzubringen, die in den nächsten Jahren auf die Gemeinde zukommen werden. Sie bat um möglichst zahlreiche Beteiligung an den Workshops und Arbeitskreisen in Bezug auf die Aufstellung des Landschafts- und Flächennutzungsplanes. Neue Angebote sollen für Senioren und Personengruppen der 40- bis 60-Jährigen entwickelt werden. Mit einem „Wanderungsmonitoring“ möchte man zukünftig herausfinden, warum die einen nach Geiselbach ziehen und die anderen die Gemeinde verlassen. So erhoffe man sich wichtige Erkenntnisse, wo die Stärken und Schwächen unserer Gemeinde liegen, führt die Bürgermeisterin weiter aus.

Vor dem Programmpunkt „Ehrungen“ kam noch einmal der Kindergarten Kükennest mit dem Kanon: „Viele kleine Leute an vielen kleinen Orten, die viele kleine Schritte tun, können das Gesicht der Welt verändern, können nur zusammen das Leben bestehn. Gottes Segen soll sie begleiten, wenn Sie ihre Wege gehen.“

Der Seniorensingkreis erhob sich spontan, um für ihre Leiterin Thekla Schneider ein Gratulationsständchen zu singen.

Anlass war die Überreichung der Ehrennadel in Gold an Thekla Schneider.

Besonders das Lied „Geiselbacher Heimatlied“, Melodie: Thekla Schneider, Text: Toni Mauder, geb. Gössmann, fand allgemeine Begeisterung.

Auch in diesem Jahr wurden wieder Spenden übergeben. 450,- Euro spendete Jagdpächter Keßler aus den Einnahmen des Weihnachtsmarktes der Jagdpächter und die Frauenunion Geiselbach/Omersbach stockte die Summe um 50,- Euro auf. Die 500,- Euro werden für den Aufbau der Seniorenarbeit verwendet.

Auch die beiden Kindergärten wurden wieder bedacht. 500,- Euro kamen von der Jugend aus dem „Bauwagen“.



Das Bild zeigt v. l. n. r.: Kerstin Lamm, Leiterin Kindergarten Omersbach, Inge Unkelbach, Seniorenbeauftragte, Dagmar Röß, Leiterin Kindergarten Geiselbach, Simon Maier, Renate Beck, Seniorenbeauftragte, Nico Unkelbach, Marianne Krohnen, Bürgermeisterin, Jan Raffelt Für das neue Jahr Glück, Gesundheit und Zuversicht.

Allen ehrenamtlichen Helferinnen und Helfern, allen Spendern und allen, die zum Gelingen des 12. Neujahresempfangs der Gemeinde Geiselbach beigetragen haben herzlichen Dank. Insbesondere den Kindern und dem Personal unserer beiden Kindergärten, dem Blechensemble BrassKrass, dem Seniorensingkreis und nicht zuletzt den Bediensteten der Gemeindeverwaltung.

Landkreis-Feuerwehrrung 2017

In den letzten Tagen fanden die Ehrungen langgedienter Feuerwehrleute statt. Von der Geiselbacher Feuerwehr wurde für 40 Jahre im aktivem Dienst Peter Buchmann und von der Omersbacher Feuerwehr Erich Stemmer geehrt. Die Bürgermeisterin Marianne Krohnen sowie die Kommandanten der beiden Feuerwehren Geiselbach und Omersbach gratulierten gleichfalls und sprachen ihre Hochachtung aus.

Das Bild zeigt v.l.n.r.: Bürgermeisterin Marianne Krohnen; Jan Maier, 1 Kommandant Feuerwehr Omersbach; Erich Stemmer, geehrt für 40 Jahre aktiven Dienst; Peter Huber, 1. Kommandant Feuerwehr Geiselbach; Peter Buchmann, geehrt für 40 Jahre aktiven Dienst; Landrat Dr. Ulrich Reuter



Kassenärztlicher Notfalldienst

Nachfolgende Praxen haben im Monat Februar Urlaub:

- Praxis Konrad vom 13.02. bis 17.02.2017
- Praxis Schreiber vom 20.02. bis 03.03.2017
- Praxis Jäger vom 25.02. bis 05.03.2017

Vertretung übernehmen die Kollegen in Geiselbach, Schöllkrippen und Krombach.

Im November 2013 trat die neue ärztliche Bereitschaftsdienstordnung in Kraft. Die bisherigen Bereitschaftsdienstgruppen Mömbris - Schöllkrippen, Alzenau und Kahl - Karlstein - Dettingen wurden zu einer neuen Bereitschaftsgruppe zusammengelgt. Dies wurde notwendig, da zwei dieser drei Gruppen die von der Kassenärztlichen Vereinigung geforderte Mindestgröße von 15 Ärzten nicht mehr erreichten. Trotzdem gehört die Bereitschaftsdienstgruppe zu den kleineren in Deutschland, sowohl was die Zahl der teilnehmenden Ärzte als auch die Größe des zu versorgenden Gebiets betrifft.

Die Sprechzeiten im Bereitschaftsdienst von 9 bis 12 Uhr und von 17 bis 18 Uhr bleiben unverändert. Als Neuerung wird es künftig einen getrennten Sitz- und Fahrdienst geben. Um hier zeitraubende Verwechslungen und Missverständnisse zu vermeiden, werden die Namen der Diensthabenden nicht mehr veröffentlicht. Die Vermittlung der Bereitschaftsdienstärzte wird ausschließlich über die bundeseinheitliche Rufnummer 116 117 erfolgen. In akut lebensbedrohlichen Fällen ist wie bisher ein Notarzt („Blaulichtarzt“) über die ebenfalls bundeseinheitliche Rufnummer 112 zu erreichen.

Ärztlicher Bereitschaftsdienst Bayern

Telefon 116 117

Ein Service der Kassenärztlichen Vereinigung Bayerns

Dienstzeiten:

- von Freitag 13.00 Uhr bis Montag 8.00 Uhr,
- an Feiertagen von 18.00 Uhr am Vorabend bis 8.00 Uhr des folgenden Werktages
- am Mittwoch von 13.00 Uhr bis Donnerstag 8.00 Uhr

Sofern Ihr Hausarzt/behandelnder Arzt nicht erreichbar ist, vermittelt Ihnen in dringenden Behandlungsfällen die Vermittlungs- und Beratungszentrale der KVB, Tel.116 117, einen diensthabenden Arzt des hausärztlichen Bereitschaftsdienstes sowie ggf. auch einen diensthabenden Facharzt.

Rettungsleitstelle: 112

(bei akut lebensbedrohlichen Erkrankungen oder Verletzungen)

Zahnärztlicher Notdienst: www.zahnarzt-notdienst.de

Apothekendienst

02.02.2017

Markt-Apotheke, Mömbris, Im Markthof 5

Triangulum-Apotheke, Gelnhausen, Hailerer Str. 16

03.02.2017

Burg-Apotheke, Alzenau, Hanauer Str. 13 1/2

Kinzig-Apotheke, Gründau-Rothenbergen, Frankfurter Str. 16

04.02.2017
 Adler-Apotheke, Aschaffenburg, Burchardtstr. 9
 Hasel-Apotheke, Hasselroth-Neuenhaßlau, Kinzigstr. 5
05.02.2017
 Apotheke am Schlosspark, Alzenau-Wasserlos, Bezirksstr. 30
 Wildhaus-Apotheke, Linsengericht-Altenhaßlau, Gelnhäuser Str.
06.02.2017
 Spessart-Apotheke, Goldbach, Sachsenhausen 1
 Löwen-Apotheke, Gründau-Lieblös, Leipziger Str. 28
07.02.2017
 Rathaus-Apotheke, Kahl, Hanauer Landstr. 5
 Apotheke Petri, Gelnhausen-Meerholz, Hanauer Landstr. 19
08.02.2017
 Löwen-Apotheke, Niedersteinbach, Alzenauer Str. 3c
 Taubengarten-Apotheke, Gelnhausen-Haitz, Am Bocksborn 4
09.02.2017
 Kapellen-Apotheke, Mömbris, Hauptstr. 2 a
 Coleman-Apotheke, Gelnhausen, Freigerichter Str. 2
10.02.2017
 Franken-Apotheke, Goldbach, Aschaffener Str. 148
 Marien-Apotheke, Freigericht-Somborn, Rathausstr. 4
11.02.2017
 Frohsinn-Apotheke, Aschaffenburg, Frohsinnstr. 13
 Grimmelshausen-Apotheke, Gelnhausen-Hailer, Gelnhäuser Str. 9
12.02.2017
 Mühlen-Apotheke, Glattbach, Hauptstr. 49
 Spessart-Apotheke, Freigericht-Somborn, Karlstr. 3
13.02.2017
 Löwen-Apotheke, Aschaffenburg, Geschwister-Scholl-Platz 6
 Barbarossa-Apotheke, Gelnhausen, Schmidtgasse 8
14.02.2017
 Lukas-Apotheke, Aschaffenburg, Schweinheimer Str. 87
 Sonnen-Apotheke, Freigericht-Somborn, Rathausstr. 17
15.02.2017
 Liebig-Apotheke, Kahl, Hanauer Landstr. 19
 Einhorn-Apotheke, Gelnhausen, Krämergasse 1
16.02.2017
 Engel-Apotheke, Aschaffenburg, Lamprechtstr. 1
 Ronneburg-Apotheke, Langenselbold, Steinweg 11
17.02.2017
 Hauckwald-Apotheke, Alzenau, In den Mühlgärten 61
 Markus-Apotheke, Freigericht-Altenmittlau, Hauptstr. 117
18.02.2017
 Linden-Apotheke, Schöllkrippen, Holzgasse 1
 Schwanen-Apotheke, Gelnhausen, Im Ziegelhaus 11
19.02.2017
 St.-Nikolaus-Apotheke, Goldbach Aschaffener Str. 76
 Laurentius-Apotheke, Hasselroth-Niedermittlau, Hanauer Landstr. 19
20.02.2017
 Apotheke am Schloßchen, Alzenau-Michelbach, Schloßstr. 26
 Johannis-Apotheke, Linsengericht-Eidengesäß, Dorfstr. 33

21.02.2017
Johannes-Apotheke, Johannesberg, Kettelerstr. 4
Triangulum-Apotheke, Gelnhausen, Hailerer Str. 16

22.02.2017
Löwen-Apotheke, Karlstein, Kahler Str. 19
Kinzig-Apotheke, Gründau-Rothenbergen, Frankfurter Str. 16

23.02.2017
Kaiser-Ruprecht-Apotheke, Alzenau, Mühlweg 38
Hasel-Apotheke, Hasselroth-Neuenhaßlau, Kinzigstr. 5

24.02.2017
Kreuz-Apotheke, Schöllkrippen, Aschaffener Str. 11
Wildhaus-Apotheke, Linsengericht-Altenhaßlau, Gelnhäuser Str.

25.02.2017
Markt-Apotheke, Mömbris, Im Markthof 5
Löwen-Apotheke, Gründau-Lieblos, Leipziger Str. 28

26.02.2017
Burg-Apotheke, Alzenau, Hanauer Str. 13 1/2
Apotheke Petri, Gelnhausen-Meerholz, Hanauer Landstr. 19

27.02.2017
Adler-Apotheke, Aschaffenburg, Burchardtstr. 9
Taubengarten-Apotheke, Gelnhausen-Haitz, Am Bocksborn 4

28.02.2017
Apotheke am Schlosspark, Alzenau-Wasserlos, Bezirksstr. 30
Coleman-Apotheke, Gelnhausen, Freigerichter Str. 2

01.03.2017
Spessart-Apotheke, Goldbach, Sachsenhausen 1
Marien-Apotheke, Freigericht-Somborn, Rathausstr. 4

02.03.2017
Rathaus-Apotheke, Kahl, Hanauer Landstr. 5
Grimmelshausen-Apotheke, Gelnhausen-Hailer, Gelnhäuser Str. 9

03.03.2017
Löwen-Apotheke, Niedersteinbach, Alzenauer Str. 3c
Spessart-Apotheke, Freigericht-Somborn, Karlstr. 3

04.03.2017
Kapellen-Apotheke, Mömbris, Hauptstr. 2 a
Barbarossa-Apotheke, Gelnhausen, Schmidtgasse 8

05.03.2017
Franken-Apotheke, Goldbach, Aschaffener Str. 148
Sonnen-Apotheke, Freigericht-Somborn, Rathausstr. 17

Apotheken-Notdienst: Wähl' die 22833

Wer nachts oder an Sonn- und Feiertagen eine dienstbereite Notdienst-Apotheke in seiner Umgebung sucht, kann eine bundesweit einheitliche Rufnummer wählen. Die Bundesvereinigung Deutscher Apothekerverbände (ABDA) stellt mit der 22833 eine zentrale Rufnummer zur Verfügung, die den Notdienst-Service der 21.500 Apotheken in Deutschland verbessert.

Der Weg zum Medikament

Der Apotheken-Notdienstfinder ist für maximal 69 ct/Minute oder SMS bundesweit erreichbar:

- per Anruf von jedem Mobiltelefon ohne Vorwahl,
- per SMS mit „apo“ an die 22833 von jedem Mobiltelefon,
- per Anruf der 0800 00 22 8 33 aus dem deutschen Festnetz (kostenlos),
- unter www.22833.mobi per Mobiltelefon zur Notdienst-Apotheke surfen oder zu Hause unter www.aponet.de auf kostenlose Suche gehen.

Dabei ist nur die Angabe von Postleitzahl oder Ort nötig. Jede Nacht sind bundesweit etwa 2.000 Apotheken im Dienst. Dann nehmen mehr als 20.000 Kunden den Notdienst in Anspruch.

Thermografie-Spaziergang am 20.02.2017

Mit der Wärmebildkamera Wärmeverlusten auf der Spur

Am 20.02.2017 veranstaltet die Gemeinde Geiselbach zusammen mit dem Klimaschutzmanager des Landkreises Aschaffenburg und dem Energieberatungsbüro Wissel aus Aschaffenburg einen Thermografie-Spaziergang durch Geiselbach. Dazu wurden einige Straßenzüge in Geiselbach ausgewählt.

Treffpunkt für den Spaziergang ist das Rathaus, Kirchstraße 6, 63826 Geiselbach, um 18.00 Uhr.

Der Energieexperte fotografiert die Außen- bzw. Straßenfassaden von ausgewählten Wohnhäusern mit einer Wärmebildkamera und erläutert den Hauseigentümern, welche Erkenntnisse aus den Wärmebildern gewonnen werden können. Die Erläuterungen sollen beispielhaft sein und allen interessierten Bürgerinnen und Bürgern ein Gefühl für die Wärmeverluste an Gebäuden geben. Voraussetzung für die optimale Durchführung ist ein Temperaturunterschied zwischen drinnen und draußen von mindestens 15 °C, damit aussagekräftige Aufnahmen entstehen. Wenn also das Haus auf ca. 21 °C aufgeheizt ist, müsste beim Spaziergang abends eine Außentemperatur von maximal 6 °C vorherrschen.

Für die Hauseigentümer der Beispielhäuser handelt es sich um eine Erstinformation, die natürlich keine vollständige Thermografie mit Beratungsbericht ersetzt. Diese wird immer von innen und außen durchgeführt. Beim Spaziergang werden die Gebäude nur von außen mit der Kamera betrachtet. Alle anderen interessierten Bürgerinnen und Bürger sind zu dem Thermografie-Spaziergang ebenfalls herzlich eingeladen, dem Energieexperten bei der Spurensuche über die Schulter zu schauen und von seinen Erläuterungen zu lernen.

Wo verliert ein Haus die meiste Wärme? Sind es die Außenwände, die Fenster, die Rollladenkästen oder das Dach? Die Wärmebildkamera zeigt es auf den ersten Blick. Ein Wärmebild macht die verschiedenen Oberflächentemperaturen auf der Gebäudehülle sichtbar. Kühle Stellen werden auf dem Bild in Blau dargestellt, hier geht kaum Wärme verloren. Besonders warme Bereiche erscheinen dagegen in Rot, dort entweicht Wärme von innen nach außen - ein erster Hinweis, wo der Wärmeschutz noch optimiert werden kann. Denn ein gut isoliertes Haus verbraucht weniger Heizenergie, spart Geld und schont das Klima. Es sollen daher möglichst auch Beispielhäuser nach einer (hoffentlich gelungenen) energetischen Sanierung betrachtet werden.

Auch davon können alle Interessierten beim Spaziergang etwas lernen. Im Anschluss an den Thermografie-Spaziergang findet ab ca. 20:00 Uhr im Rathaus mit dem Energieexperten eine Nachbetrachtung statt. Die Technik der Thermografie wird näher vorgestellt und Fallbeispiele diskutiert. Zudem werden energetische Sanierungsmaßnahmen angesprochen und Beispiele gelungener Sanierungen gezeigt. Zu der Informationsveranstaltung sind alle Interessierten ebenfalls herzlich eingeladen.

Die Gemeinde Geiselbach sieht in dem Thermografiespaziergang ein Beratungsangebot für Ihre Bürgerinnen und Bürger zur erfolgreichen Umsetzung der Energiewende im Bereich der privaten Haushalte – in der Hoffnung, dass sich viele Hauseigentümer zu Maßnahmen zum Energiesparen und zur energetischen Gebäudesanierung entschließen.

ÖFFNUNGSZEITEN

Öffnungszeiten des Rathauses an Fasching

Das Rathaus der Gemeinde Geiselbach ist an **Rosenmontag, 27.02.17** und **Faschingsdienstag, 28.02.17** geschlossen.

Öffnungszeiten der Gemeindeverwaltung

Montag - Freitag	08.30 - 12.00 Uhr
Montag	14.00 - 17.00 Uhr
Donnerstag	14.00 - 18.00 Uhr

Telefon: 06024/63593-0
 Fax: 06024/63593-18
 E-mail: poststelle@geiselbach.bayern.de
www.geiselbach.de

Bürgermeister-Amtsstunden

Montag, Mittwoch,	
Freitag	8.30 - 11.00 Uhr
Donnerstag	17.00 - 18.00 Uhr

Kindergärten und Grundschule

Kindergarten Geiselbach
 Am Wickengarten 11
 Tel. 06024/1261
www.kitas-geiselbach.de

Kindergarten Omersbach
 Am Hirtenberg 4 A
 Tel. 06024/3416
www.kitas-geiselbach.de

Grundschule Geiselbach
 Schulstraße 6
 Tel. 06024/630050
www.vs-krombach-geiselbach.de

Öffnungszeiten der Postagentur

Birgit Walter-Müller
 (ehemalige Tankstelle)
Bergstr. 1, 63826 Geiselbach
 Montag – Freitag 16.00 Uhr – 17.00 Uhr
 Samstag 09.00 Uhr – 10.00 Uhr

Öffnungszeiten der Banken

VR-Bank eG
 Telefon: 06024 63097-0

Persönliche Beratung nach Terminvereinbarung Montag - Freitag von 08.00 bis 20.00 Uhr

Sparkasse Geiselbach
 Telefon: 06021/397-5620 o. 06021/397-5621
 Fax: 06021/397-6629

Geänderte Öffnungszeiten!

Montag	14.00 Uhr – 17.00 Uhr
Dienstag	9.00 Uhr – 12.00 Uhr
Mittwoch	9.00 Uhr – 12.00 Uhr
Donnerstag	14.00 Uhr – 18.00 Uhr
Freitag	9.00 Uhr – 12.00 Uhr

Öffnungszeiten der Pfarrbücherei Geiselbach

Samstagabend nach der Vorabendmesse
 19:30 Uhr – 20:00 Uhr
 oder
 Sonntags nach bzw. vor der Messe
 10:00 Uhr – 10:30 Uhr
 Dienstags 18:15 Uhr – 18:45 Uhr
 Jeden ersten Donnerstag im Monat
 (Erscheinungstag des Mitteilungsblatt der Gemeinde)
 14:00 Uhr – 15:00 Uhr
 und nach Vereinbarung!

Da die Zeiten noch ausprobiert werden, bitte auch den Aushang und die Webseite www.geiselbach.koeb-unterfranken.de beachten.

Neue Gebührenordnung:

Kinderbücher	0,00 Euro	4 Wochen
Jugendbücher	0,00 Euro	4 Wochen
alle anderen		
Bücher	0,20 Euro	4 Wochen
Spiele	0,20 Euro	4 Wochen
Hörbücher	0,50 Euro	2 Wochen
DVDs	1,00 Euro	1 Woche

Email-Kontaktaufnahme unter buecherei-geiselbach@web.de.

Stromversorgung Bayernwerk AG

Erreichbarkeit bei Stromstörungen

Störungsnummer: 0941/28003366
Verlinkung auf www.bayernwerk.de

Neue Anschrift des Gasversorgers

Die Energieversorgung Main-Spessart GmbH (früher: Gasversorgung Main-Spessart GmbH) hat die Betriebsstätte in Schöllkrippen aufgegeben.
Die neue Anschrift lautet:
Energieversorgung
Main-Spessart GmbH
Boschweg 9, 63741 Aschaffenburg
Telefon 06021/38673-40
Fax 06021/38672-57
Notruf 0800/624 6773

Störungen am Wasserleitungsnetz in der Gemeinde Geiselbach und dem Ortsteil Omersbach

Der Zweckverband Fernwasserversorgung Spessartgruppe in Alzenau-Hörstein, Gerichtsplatzstraße 100, teilt mit, dass bei Störungen am Wasserleitungsnetz in der Gemeinde Geiselbach und dem Ortsteil Omersbach der Bereitschaftsdienst unter der Telefonnummer **06023/97100** zu erreichen ist.

Der Bereitschaftsdienst bezieht sich nur auf Anlagenteile bis zum Wasserzähler. Für Störungen in der Hausinstallation ist der Zweckverband Fernwasserversorgung Spessartgruppe nicht zuständig.

Aus dem Rathaus

ALLGEMEINE INFORMATIONEN

Redaktionsschluss

Redaktionsschluss für das nächste Mitteilungsblatt ist am Freitag, den 24.02.2017, 11.00 Uhr

Mitteilungsblatt der Gemeinde Geiselbach

Herausgeber: Gemeinde Geiselbach
Anzeigensatz + Druck: Heimatbote-Druckerei, Peter Ostheimer, Schöllkrippen
Auflage: 800 Stück

Anzeigenannahme:

Frau Amberg/Frau Behl
Telefon: 06024/63593-0
Fax: 06024/63593-18
E-mail: poststelle@geiselbach.bayern.de

Anzeigenpreise für das Mitteilungsblatt

1/8 Seite	11,00 Euro
1/4 Seite	18,50 Euro
1/3 Seite	29,00 Euro
1/2 Seite	36,50 Euro
3/4 Seite	51,00 Euro
1 Seite	58,00 Euro

Gemeinderatssitzung

Die nächste Gemeinderatssitzung findet am Freitag, den 17.02.2017 um 20.00 Uhr statt

Treffen des deutsch-französischen Freundeskreises

Am **Mittwoch, den 08.02.2017** findet das nächste Treffen des deutsch-französischen Freundeskreises statt. Treffpunkt ist um 19.00 Uhr im Sitzungssaal des Rathauses.

Heimatjahrbuch 2017

Das Heimatjahrbuch 2017 ist in der Gemeindeverwaltung zum Preis von 5,50 Euro je Stück erhältlich.

Broschüre „Die Bürgermeister der Gemeinden Geiselbach und Omersbach 1818 – 1984“

Die Broschüre „Die Bürgermeister der Gemeinden Geiselbach und Omersbach 1818 – 1984“ ist ab sofort im Rathaus der Gemeinde Geiselbach gegen eine Schutzgebühr von 2,00 Euro/Stück erhältlich.

Broschüre „Rothshütte“

Im Rathaus ist die Broschüre „Rothshütte“ gegen eine Schutzgebühr von 1,- Euro/Stück zu erwerben.

Wanderführer „Kahlgrund entdecken & genießen“

Der neue Wanderführer „Kahlgrund entdecken & genießen“ ist ab sofort im Rathaus Geiselbach zum Preis von 12,80 Euro erhältlich.

Bildband „Bildstöcke und ausgewählte Flur- und Kulturdenkmäler im ehemaligen Landkreis Alzenau“

Im Rathaus Geiselbach ist der Bildband „Bildstöcke und ausgewählte Flur- und Kulturdenkmäler im ehemaligen Landkreis Alzenau“ zum Preis von 24,50 Euro erhältlich.

Heimatjahrbücher „Unser Kahlgrund“

Verkauf von Restbeständen früherer Jahre

Die Gemeinde Geiselbach verkauft Heimatjahrbücher „Unser Kahlgrund“ aus früheren Jahren.

Es handelt sich um Restbestände der folgenden Jahrgänge: 1997, 2001, 2004, 2006, 2008, 2009, 2010, 2011

Der Kaufpreis liegt bei 5,50 Euro/Stück. Zum Teil sind nur noch einzelne Exemplare vorhanden. Der Verkauf erfolgt deshalb nur solange der Vorrat reicht.

Bildband „Alte Ansichten von Geiselbach und Omersbach“

Die Gemeinde Geiselbach hat den Bildband „Alte Ansichten von Geiselbach und Omersbach“ veröffentlicht. Auf 108 Seiten mit über 120, teils farbigen Abbildungen wird die gesellschaftliche und bauliche Entwicklung der Gemeinde in den letzten Jahrzehnten dargestellt. Der Bildband ist zum Preis von 15,24 Euro bei der Gemeindeverwaltung erhältlich.

Kahlgrüner Wörterbuch

Die zweite neue und vollständig überarbeitete Auflage des Kahlgrüner Wörterbuches ist im Rathaus der Gemeinde Geiselbach zum Preis von 6,- Euro/Stück zu erwerben.

Führungen und Wanderungen entlang der Europäischen Kulturwanderwege

Der Natur- und Landschaftsführer Hartmut Dankert aus Rodenbach bietet Führungen und Wanderungen entlang der Europäischen Kulturwanderwege

- „Birkenhainer Straße Route 1 – Im Krombacher Landgericht“

- „Birkenhainer Straße Route 2 - Freige-richt“

- „Birkenhainer Straße Route 3 – Geiselbach/Huckelheim“

für Gruppen an.

Bei Interesse an Führungen wenden Sie sich bitte an

Hartmut Dankert,

Spessartstr. 30,

63517 Rodenbach

Tel. 06184-50733

e-mail: spessarttour@aol.com

STANDESAMTLICHE NACHRICHTEN

WIR GRATULIEREN:
am 27.02.2017 Frau Ingrid Dedio, Spes-
sartstr. 5 zum 75. Geburtstag

Zur Geburt:
am 21.01.2017 Tamina Reißmann, Eltern:
Vanessa und Florian Reißmann, Am
Frohnbügel 2 b

Verstorben ist:
am 14.01.2017 Herbert Röll, Dorfstraße
45

Sollte eine Veröffentlichung der Geburts-
tage, Hochzeiten oder Geburten im ge-
meindlichen Mitteilungsblatt nicht ge-
wünscht werden, wird gebeten, sich
rechtzeitig mit der Gemeindeverwaltung,
Frau Behl, Frau Amberg, Tel. (06024)
63593-0 in Verbindung zu setzen.

ABFALLWIRTSCHAFT

Abfuhrtermine

Restmülltonne: Mi. 08.02.; Mi. 22.02.
Biotonne: Mi. 15.02.; Do 02.03.
Papiertonne: Mi. 22.02.
Gelber Sack: 16.02.

Öffnungszeiten des gemeindlichen Recyclinghofes

jeden Freitag	14.00 - 16.00 Uhr
jeden Samstag	08.00 - 14.00 Uhr

Am Recyclinghof können folgende Wert-
stoffe angeliefert werden:

- Altfenster
- gebrauchte Hörgeräte
- Altholz
- Kabelreste
- Altmetall
- Naturkork
- Aluminium
- Pu-Schaum-Dosen

- Bauschutt in Kleinmengen
- Straßenkehrriech
- Blei
- Styropor
- gebrauchte Brillen
- CD's
- Tintenpatronen
- Tonerkartuschen
- Elektro- und Elektronikgeräte außer
TV-Geräte und PC-Bildschirme
- Speisefette

Am neuen Geiselbacher Recyclinghof im
Gewerbegebiet Birkenhainer Straße, Am
Sportplatz können auch nichtholzige
Garten- und Grünabfälle angeliefert wer-
den. Die Annahme ist kostenfrei.

Holzige Gartenabfälle werden ebenfalls
weiterhin am Recyclinghof entgegenge-
nommen.

Wurzelstöcke zählen nicht zu den holzi-
gen Gartenabfällen. Diese können am
Recyclinghof nicht angenommen werden,
da diese durch den Hacker nicht verar-
beitet werden können. Wurzelstöcke kön-
nen ausschließlich am Kompostwerk der
GBAB, Obernburger Straße, Aschaff-
enburg angeliefert werden. Die Anlieferung
ist kostenpflichtig.

Hinweis zur Anlieferung von Erdaushub in der Tongrube Zeller

Die Anlieferung von Erdaushub ist min-
destens zwei Tage vorher bei der Depo-
nieaufsicht, Herrn Herberth Sauer, Spes-
sartstraße 23, 63826 Geiselbach, Tel.
06024/2146 oder 0151/19774894 anzu-
melden.

ORDNUNGSAMT

Bekämpfung der „Newcastle“- Krankheit bei Hühnern und Truthühnern - Ausgabe des Serums

An folgenden Terminen findet zwischen
9.00 Uhr und 9.20 Uhr die Ausgabe des

Impfstoffserums für Hühner und Trut-
hühner zur Bekämpfung der „New-
castle“-Krankheit am Recyclinghof der
Gemeinde Geiselbach statt.

Samstag, den 11. Februar 2017
Samstag, den 13. Mai 2017
Samstag, den 29. Juli 2017
Samstag, den 04. November 2017

Energiesprechtage im Landratsamt Aschaffenburg

Am **Dienstag, 07.02.2017** findet ein **Ener-
giesprechtage** im Landratsamt Aschaff-
enburg statt.

Zeit: 14.00 – 20.00 Uhr

Ort: Sitzungssaal im Landratsamt Aschaf-
fenburg, Erdgeschoss, Eingang Friesen-
straße

Um Wartezeiten zu vermeiden, bitten
wir um Voranmeldung unter der Tel. Nr.
06021/394-405 oder -313.

Für die Bürger des Landkreises ist die
von zugelassenen Energieberatern
durchgeführte Beratung im Landratsamt
kostenlos.

Bei entsprechender Nachfrage werden
die Energiesprechtage regelmäßig jeden
Monat angeboten. Termine werden auch
unter www.landkreis-aschaffenburg.de
bekanntgegeben.

Wann ist Energieberatung besonders
sinnvoll?

- bei Planung und Durchführung von
Neubauten
- bei baulichen Veränderungen
- bei Unbehaglichkeit trotz hoher Raum-
temperatur
- bei hohen Heizkosten
- bei der Nutzung erneuerbarer Energien

Was bringt eine Energieberatung?

Durch eine umfassende Ermittlung aller
Energiefaktoren erfolgt eine Bewertung
des Energieverbrauches des Hauses. Aus-
gehend von dieser Bewertung werden
Verbesserungsvorschläge erarbeitet, das
Einsparpotential ermittelt und die Kos-
ten von Alternativen aufgezeigt. So ent-
steht ein Konzept, in welchem alle Ge-
bäudeteile und -funktionen aufeinander

abgestimmt sind.

Durch diese Optimierung werden Fehl-
investitionen vermieden und Einsparun-
gen erzielt. Außerdem werden durch die
Energieberatung Bauschäden vorgebeugt
und die Wohnqualität wesentlich ver-
bessert.

Unterlagen

Bringen Sie alle Unterlagen mit, die für
eine Berechnung der Energiebilanz benö-
tigt werden:

z. B.

- Baupläne
- Angaben über die Heizungsanlage
- Angaben über die Außenhaut des Ge-
bäudes
- etc.

SCHULEN/KINDERGÄRTEN INFORMIEREN

Bekanntmachung der Haushalts- satzung 2017 des Schulverbandes Krombach/Geiselbach

Aufgrund der Art. 9 Abs. 9 des Bayeri-
schen Schulfinanzierungsgesetzes
(BaySchFG), Art. 40, 41 KommZG sowie
der Art. 63 ff. der Gemeindeordnung er-
lässt der Schulverband Krombach-Geisel-
bach folgende

I.

Haushaltssatzung

§ 1

Der als Anlage beigefügte Haushaltsplan
für das Haushaltsjahr 2017 wird hiermit
festgesetzt; er schließt
im Verwaltungshaushalt
in den Einnahmen und Ausgaben mit
Euro 462.010,-
und
im Vermögenshaushalt
in den Einnahmen und Ausgaben mit
Euro 15.000,-
ab.

§ 2

Kreditaufnahmen für Investitionen und
Investitionsförderungsmaßnahmen wer-
den nicht festgesetzt.

§ 3
Verpflichtungsermächtigungen im Vermögenshaushalt werden nicht festgesetzt.

§ 4
1. Verwaltungsumlage
1.1. Der durch sonstige Einnahmen nicht gedeckte Bedarf (Umlagesoll) zur Finanzierung von Ausgaben im Verwaltungshaushalt wird für das Haushaltsjahr 2017 auf Euro 398.150,- festgesetzt und nach der Zahl der Verbandsschüler auf die Mitgliedsgemeinden des Schulverbandes umgelegt.

1.2. Für die Berechnung der Schulverbandsumlage wird die maßgebende Schülerzahl nach dem Stand 01. Oktober 2016 auf 127 Verbandsschüler festgesetzt.

1.3. Die Verwaltungsumlage wird je Verbandsschüler auf Euro 3.135,0394 festgesetzt.

Daraus errechnet sich folgende Umlage:

Krombach	61	Euro 191.237,40
Geiselbach	66	Euro 206.912,60
		Euro 398.150,00

2. Investitionsumlage
Eine Investitionsumlage wird nicht festgesetzt.

§ 5
Der Höchstbetrag der Kassenkredite zur rechtzeitigen Leistung von Ausgaben nach dem Haushaltsplan wird auf Euro 25.000,- festgesetzt.

§ 6
Weitere Festsetzungen werden nicht getroffen.

§ 7
Diese Haushaltssatzung tritt mit dem 01. Januar 2017 in Kraft.
Geiselbach, 18.01.2017
Schulverband Krombach-Geiselbach
Gez.

Marianne Krohnen
Schulverbandsvorsitzende

II.
Das Landratsamt Aschaffenburg hat mit Schreiben vom 12.01.2017 Nr. 71.1-941-03 die Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2017 mit ihren Anlagen nach rechtsaufsichtlicher Behandlung zurück-

gegeben. Die Haushaltssatzung enthält keine nach Art. 9 Abs. 9 BaySchFG, Art 40 Abs. 1 KommZG, Art. 67 Abs. 4 GO i.V.m. Art 71 Abs. 2 GO genehmigungspflichtigen Bestandteile.

Der Haushaltsplan liegt vom Tage nach dieser Bekanntmachung an eine Woche lang in der Geschäftsstelle des Schulverbandes im Rathaus der Gemeinde Geiselbach, Kirchstraße 6, 63826 Geiselbach öffentlich aus. Die Haushaltssatzung und der Haushaltsplan liegen außerdem während des ganzen Jahres in der Geschäftsstelle des Schulverbandes im Rathaus der Gemeinde Geiselbach innerhalb der allgemeinen Geschäftsstunden zur Einsichtnahme bereit.

Belegung der kreiseigenen Sporthallen durch Vereine und Gruppen im Sommerhalbjahr 2017

Der Landkreis Aschaffenburg stellt im Rahmen der Sportförderung gegen Kostenersatz nach der Entgeltregelung folgende kreiseigene Sportstätten den sporttreibenden Vereinen und Gruppen im Landkreis Aschaffenburg zur Verfügung, sofern jeweils eine geeignete Aufsichtsperson eingeteilt werden kann:

Alzenau
Edith-Stein-Schule, Staatl. Realschule:
1 Sporthalle
Hahnenkamm-Schule zur Lernförderung:
1 Sporthalle
1 Allwetterplatz
Spessart-Gymnasium:
3 Sporthallen
1 Gymnastikraum
1 Allwetterplatz

Hösbach
Pestalozzi-Schule zur Lernförderung:
1 Sporthalle
1 Allwetterplatz
Schul- und Sportzentrum:
1 Dreifachsporthalle (abteilbar)
1 Zweifachsporthalle (abteilbar)
2 Rasenspielfelder
3 Allwetterplätze

Aschaffenburg

Staatl. Berufliches Schulzentrum:
1 Zweifachsporthalle (abteilbar)

Die Belegung der Sporthallen wird für das am 24. April 2017 beginnende Sommerhalbjahr neu geregelt. Der Benutzungszeitraum endet am 28. Juli 2017.

Interessierte Vereine und Gruppen werden gebeten **bis spätestens 24. Februar 2017** ihre Belegungswünsche schriftlich dem Landratsamt Aschaffenburg (Postanschrift:

Sachgebiet 14.3, Bayernstr. 18, 63739 Aschaffenburg oder Fax: 06021 394-918 oder E-Mail: Sportstaettenvergabe@lra-ab.bayern.de mitzuteilen. Später eingehende Anträge können nur noch bedingt berücksichtigt werden.

Der Antrag ist vom Hauptverein für alle Abteilungen zu stellen und soll folgende Angaben enthalten:

1. Gewünschte Sporthalle mit Angabe der Schule
2. Gewünschter Wochentag und ersatzweiser Wochentag
3. Belegungszeit von ... bis ... Uhr
4. Sportart und Teilnehmerzahl
5. Teilnehmergruppen, z. B. Aktive, Schüler usw.

Bekleidungsfachschule Aschaffenburg

Abendlehrgang „Nähen lernen von den Profis“

Beginn: 20. Februar – 15. Mai 2017

10 Termine: Montags von 19.00 bis 21.15 Uhr

Anmeldeflyer bzw. weitere Auskünfte über Bekleidungsfachschule Aschaffenburg e. V., Tel.: 06021-42949-0 oder unter <http://www.bekleidungsfachschule.de>

Tag der offenen Tür am Hanns-Seidel-Gymnasium

Das Hanns-Seidel-Gymnasium veranstaltet am Samstag, dem 01. April 2017, einen Informationstag für die am Übertritt ins

Gymnasium interessierten Schülerinnen und Schüler und deren Eltern. Im Rahmen dieses „Tages der offenen Tür“ finden um 10 Uhr und 13 Uhr Hausführungen statt. Treffpunkt ist die große Aula des Schulzentrums.

Der Ganztagsbereich öffnet für Interessierte von 11.30 bis 14.00 Uhr seine Türen, so dass Sie diesen nach der ersten oder vor der zweiten Führung kennenlernen können. Die gebundene wie die offene Ganztagschule informieren hier ausführlich über das jeweilige Angebot und geben durch verschiedene Aktionen einen konkreten Einblick in die tägliche Arbeit.

Das Hanns-Seidel-Gymnasium lädt Sie dazu ein, diesen Tag als Familientag an der Schule zu verbringen.

Für Verpflegung ist gesorgt und über die Führungen hinaus laden verschiedene Mitmachangebote von 11.00 bis 14.00 Uhr zum Verweilen ein. Wir freuen uns auf die Gespräche mit Ihnen!

Eine Bewerbung für die Ganztagsklassen im Schuljahr 2017/2018 ist ab 20. Februar 2017 möglich. Kontaktieren Sie dazu bitte das Sekretariat der Ganztagschule (Tel. 06021/44989 401).

Die allgemeine Neuanmeldung findet vom 08. bis 12.05.2017 statt.

Alle weiteren Informationen finden Sie auf unserer Homepage (www.hanns-seidel-gymnasium.de).

Hanns-Seidel-Gymnasium, An der Maas 2, 63768 Hösbach, Telefon 06021 44989-0 Fax 06021 44989-44, E-Mail: sekretariat@hanns-seidel-gymnasium.de

KINDER, JUGEND UND FAMILIE

Zeit für Elternfragen Vortrag am 08.03.2017

Erziehung 2.0 - neue Herausforderungen im digitalen Zeitalter

An Themen wie Smartphones, WhatsApp, YouTube und Instagram kommt heute keine Familie mehr vorbei. Wäh-

rend die Funktionen und Datenschutzbestimmungen einzelner Apps und Dienste immer umfangreicher und komplizierter werden, sinkt das Einstiegsalter für Kinder in die Welt der digitalen Kommunikation. Nicht selten haben bereits Dritt- oder Viertklässler ihr erstes Smartphone mit unkontrolliertem Internetzugang.

Dabei sind Kinder, in der Welt der digitalen Medien, schutzlos der Informationsflut ausgeliefert. Es häufen sich Fälle von Mobbing und die Eltern sind meist ratlos. In dem informativen Vortrag zeigen wir auf, wie unsere Kinder sinnvoll auf das digitale Zeitalter vorbereitet werden können. Neben konkreten medienzieherischen Tipps besteht ausreichend Gelegenheit, mitgebrachte Fragen zu beantworten.

Referent: Tobias Albers-Heinemann, Dipl. Sozialarbeiter, Dipl. Medienberater
Zeit: Mittwoch, 08.03.2017, 18:00 bis 20:00 Uhr, großer Sitzungssaal

Ort: Landratsamt Aschaffenburg, Bayernstr. 18, 63739 Aschaffenburg

Eine Anmeldung ist erforderlich.

Weitere Informationen und Anmeldung: Kreisjugendpfleger Klaus H. Spitzer, Tel. 06021-394 374 oder Jugendarbeit@Lra-ab.bayern.de

Landratsamt Aschaffenburg, Amt für Kinder, Jugend und Familie, Kommunale Jugendarbeit, Bayernstr. 18, 63739 Aschaffenburg, Dienststelle Auhofstraße 21, 63741 Aschaffenburg

Workshop

Begeistert Kinderlieder singen mit Daniel Kallauch in Alzenau

Mit Kindern zu singen, Bewegungslieder zu machen und zu tanzen, macht einfach Spaß.

Lieder transportieren seit vielen Jahrhunderten die christliche Botschaft, deshalb ist Musik in der kreativen Verkündigung für Kinder und Familien nicht wegzu-denken.

An diesem Workshop-Tag werden viele zeitgemäße Lieder für die Arbeit mit Kin-

dern gelernt, die neuen Schwung in das Singen zu Hause und in der Gemeinde, in der Kita und Schule bringen werden. Es braucht keine besondere musikalische Vorbildung um an dieser Schulung teilzunehmen. Es geht um Fest, Rituale, um Tonhöhen usw. - alles mit dem Ziel, die Begeisterung und Freude am Singen bei den Kindern zu wecken. Auch die persönliche Ermutigung und Herausforderung hat ihren Raum. Also ein buntes, abwechslungsreiches Programm, bei dem es sehr wichtig ist, dass Vieles von dem, was im Workshop gemacht wird, schon am nächsten Tag umgesetzt werden kann. Workshop „Begeistert Kinderlieder singen“ mit Daniel Kallauch
Samstag, 11.2.2017, 10 – 16 Uhr, 63755 Alzenau, Maximilian-Kolbe-Haus
Alle Infos und Anmeldung unter: www.familienseelsorge-ab.de
Veranstalter: Ehe- und Familienseelsorge Alzenau, Treibgasse 26, 63739 Aschaffenburg, 06021 392148, walter.lang@bistum-wuerzburg.de

Betreuer für Ferienspiele 2017 gesucht

Die Kommunale Jugendarbeit im Amt für Kinder, Jugend und Familie des Landkreises Aschaffenburg sucht für die Ferienspiele im Sommer 2017 wieder ehrenamtliche Betreuerinnen und Betreuer ab 16 Jahren, die in den Sommerferien Aktionen durchführen.

In der Zeit vom 28. August bis 1. September und 4. bis 8. September 2017 rollt das Spielmobil durch den Landkreis. Hierfür suchen wir junge Menschen, die schon Erfahrung in der Jugendarbeit gemacht haben. Unterschiedliche Bastel- und Bewegungsangebote werden hier kombiniert mit Großspielgeräten und freiem Spiel. Bewerber sollten für beide Wochen Zeit haben.

Außerdem fahren wir vom 31. Juli bis 5. August 2017 mit einer großen Gruppe Kinder an die Ostsee. Es handelt sich um eine Ferienfreizeit, bei der wir in Zelten direkt hinterm Deich übernachten.

Von den Betreuern wird dabei ein hohes

Maß an Verantwortungsbewusstsein und Organisationstalent verlangt. Dafür werden sie in Vorbereitungstreffen und –seminaren speziell ausgebildet. Pro Einsatztag gibt es eine Aufwandsentschädigung von mindestens 31 Euro am Tag sowie freies Essen. Die Teilnahme kann als Praktikum bescheinigt werden. Dies ist besonders interessant für Erzieher in Ausbildung oder Studenten von Hochschulen.

Wer Interesse hat an den Ferienspielen mitzuwirken, kann sich **bis zum 14.02.2017** bewerben:

Landratsamt Aschaffenburg, Amt für Kinder, Jugend und Familie, Kommunale Jugendarbeit, Bayernstr. 18, 63739 Aschaffenburg, Dienststelle Auhofstraße, 63741 Aschaffenburg oder per E-Mail, Klaus.Spitzer@Lra-ab.bayern.de.

Für die Kurzbewerbung reicht ein kurzer Lebenslauf mit Foto.

Weitere Informationen erteilt Kreisjugendpfleger Klaus H. Spitzer, Tel.-Nr. 06021-394 374

BetreuerInnen für Ferienfreizeiten gesucht!

Das Bezirksjugendwerk der Arbeiterwohlfahrt Unterfranken e.V. sucht für das Jahr 2017 engagierte, junge Menschen, die Lust haben, Kinder und Jugendliche im Alter zwischen 6 und 17 Jahren auf Ferienfreizeiten im In- und Ausland sowie auf der Kinderfreizeit Frankenwarte in Würzburg zu betreuen.

Informationen gibt es im Internet unter www.awo-jw.de, per Email unter info@awo-jw.de sowie telefonisch unter 0931-29938264.

Netzwerk Junge Eltern/Familien

Ernährung und Bewegung

Neue Kurse für 2017

Das Netzwerk „Junge Eltern/Familie“ möchte sie dabei unterstützen und hat ein neues Kursangebot für Familien mit Kindern bis zu drei Jahren in den Landkreisen Aschaffenburg, Miltenberg und

Main-Spessart entwickelt!

Termine und Anmeldung unter:

www.weiterbildung.bayern.de

Weitere Informationen unter:

katharina.landauer@aelf-ka.bayern.de

Das Netzwerk Junge Eltern Familien, Ernährung und Bewegung hat folgende Veranstaltungen für junge Eltern/Familien mit Kindern bis zu 3 Jahren:

Freitag, 03.02.2017, 15:00 bis 16:30 Uhr Singzwerge und Tanzmäuse

Kinder bewegen sich nicht nur von Natur aus gerne, sie brauchen dies auch für ihre körperliche, geistige und emotionale Entwicklung. Den Körper spielerisch zu erfahren und sich auszutoben macht Spaß, trainiert die Sinne, fördert die Fein- und Grobmotorik und gibt Selbstvertrauen. Wie Sie Ihren Kleinen im Alltag altersgerechte Körperwahrnehmungs- und Bewegungsimpulse geben können, erleben Sie in dieser Veranstaltung.

Veranstaltungsort ist der Seminarraum im Amt für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten Karlstadt Außenstelle Aschaffenburg

Montag, 06.02.2017, 16:00 – 19:00 Uhr Wozu Kinderlebensmittel?

Meine Mama kann es besser!

Ein spezielles Müsli, ein bunter Joghurt oder eine kindgerechte Wurst - im Supermarkt sind sie nicht mehr wegzudenken. Aber brauchen Kinder wirklich spezielle Lebensmittel? Sie erhalten Tipps und Tricks für den Lebensmittelschunegel, anschließend werden in einem kleinen Kochworkshop Alternativen zubereitet und verglichen.

Veranstaltungsort ist der Seminarraum im Amt für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten Karlstadt Außenstelle Aschaffenburg

Mittwoch, 08. + Montag 13.02.2017, jeweils 16:30 bis 19:30 Uhr

Familientisch – frisch, schnell und lecker ohne Fertigprodukte (2 teilig)

Die Zeit der Beikost geht zu Ende und Ihr

Kind kann am Familientisch mitessen. Ernährungserziehung im Kleinkindalter, Tischkultur und die Prägung von Essgewohnheiten sind gerade jetzt unumgänglich. Außerdem ist die Auswahl vollwertiger Zutaten, deren positive Wirkungen und die Bedeutung der Ernährungspyramide grundlegend für die Zusammenstellung der Mahlzeiten. Diese und viele weitere Themen werden in dieser Veranstaltung besprochen und anschließend in die Praxis umgesetzt.

Veranstaltungsort ist die Grund- u. Mittelschule Großheubach

**Freitag, 10.02.2017, 10:15 bis 12:15 Uhr
Gesund und lecker durchs erste Jahr**

In einer Gesprächsrunde werden viele Fragen diskutiert und geklärt, wie zum Beispiel: Stillen oder Flaschenmilch, wann gibt's den ersten Brei, selber kochen oder Gläschen kaufen und wie kann ich Allergien vorbeugen? Anschließend wird die Zubereitung von Breien vorgeführt.

Veranstaltungsort ist das Familienzentrum Fritzi in Alzenau

**Freitag, 10.02.2017, 15:00 bis 16:30
Bewegte Babyzeit**

Die Bewegung und Aktivierung der Sinne ist Grundlage für eine gesunde Entwicklung des Babys in vielen Bereichen. Welche Möglichkeiten gibt es, verschiedene Bewegungsmuster beim Baby zu aktivieren? Sie lernen wie Sie die Drehbewegungen zur Seite stimulieren oder die Augen-Hand-Koordination Ihres Babys spielerisch unterstützen können. Zusätzliche erhalten Sie viele Informationen über die Zusammenhänge der Bewegung und der Sinneserfahrung sowie wertvolle Anregungen für Bewegungsförderung in diesem Alter.

Veranstaltungsort ist der Seminarraum im Amt für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten Karlstadt Außenstelle Aschaffenberg

**Dienstag, 14.02.2017, 9:30 bis 11:30 Uhr
Stillen – was dann?**

Die Einführung fester Nahrung ist ein

spannender Entwicklungsschritt für jedes Baby. Doch auch für Eltern bringt diese Phase jede Menge Fragen zu einer optimalen Umsetzung mit sich. Wann und wie beginne ich mit der Beikost? Wie bereite ich selbst Brei zu? Selber kochen oder Gläschenkost – was ist besser? Diese und weitere Fragen werden beantwortet und diskutiert.

Veranstaltungsort die Elternschule im Krankenhaus Erlenbach

**Samstag, 18.02.2017, 10:00 – 11:30 Uhr
Sinne in Bewegung**

Die Kinder erwarten verschiedene bewegte Sinnesanregungen im Spiel. Sie spielen und bewegen sich gemeinsam mit allen Sinnen. Es werden viele Ideen und Anregungen gegeben, die leicht zuhause umgesetzt und integriert werden können.

Veranstaltungsort die Elternschule im Krankenhaus Erlenbach

**Montag, 20.02.2017, 18:30 – 20:30 Uhr
Kinderlebensmittel – halten Sie, was die Werbung verspricht?**

Halten Kinderlebensmittel das, was sie versprechen! Was steckt wirklich drin? Was bedeuten die Angaben auf den Verpackungen? Wie sieht eine ausgewogene Ernährung ohne Fertigprodukte aus?

Veranstaltungsort das Jugendzentrum „Jump in“ in Alzenau

Kosten: Es werden 3,00 Euro für Lebensmittel erhoben.

Bitte melden Sie sich für alle Veranstaltungen spätestens 1 Woche vor dem Termin verbindlich an. Sollten Sie den Termin nicht wahrnehmen können, bitten wir um Absage. Die Teilnehmerzahl beträgt mindestens 8 Personen.

Alle Kurse sind online buchbar im neuen Bildungsportal unter www.weiterbildung.bayern.de.

Bitte Amt für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten **Karlstadt** auswählen!

SENIOREN UND SOZIALES

Das Landratsamt Aschaffenburg,
Fachstelle Bürgerschaftliches Engage-
ment informiert über

Projekt SPRACHVERMITTLER

**Wir suchen Sie als ehrenamtliche Über-
setzerin / ehrenamtlichen Übersetzer!**

Für die Mitarbeit in unserem landkreis-
weiten Sprachvermittler-Pool suchen wir
engagierte Personen, die Deutsch und
eine Zweitsprache souverän beherrschen,
zuverlässig und verschwiegen sind, an-
dere Menschen bei Gesprächen unterstüt-
zen möchten sowie interkulturelle Erfah-
rungen haben. Alle Sprachen und Dia-
lekte sind herzlich willkommen!

Als Sprachvermittler werden Sie im Rah-
men einer Schulung auf Ihre Tätigkeit
vorbereitet, professionell begleitet und
erhalten für ihren Einsatz eine Aufwands-
entschädigung.

Das Team der Fachstelle Bürgerschaftli-
ches Engagement informiert Sie gerne in
einem persönlichen Gespräch über die
Aufgaben eines Sprachvermittlers, die
Voraussetzungen für diese Tätigkeit so-
wie das Angebot, das auf engagierte Per-
sonen wartet.

Die nächste Grundschulung für Sprach-
vermittler findet ab März 2017 statt.

Bei Interesse und für weitere Informatio-
nen melden Sie sich bitte bei Frau Dietz
oder Frau Kunkel,
Fachstelle Bürgerschaftliches Engage-
ment des Landkreises Aschaffenburg,
Tel.: 06021/394-478 und -321
oder per E-Mail unter
sprachvermittler@lra-ab.bayern.de.

Ergänzend bietet die Fachstelle Bürger-
schaftliches Engagement auf der
Internetseite des Landratsamtes unter
www.buergerengagement-ab.de weiter-
führende Informationen.

Einladung der Fachstelle
Seniorenberatung des
Landkreises Aschaffenburg
zum Vortrag am 08.02.2017

„Älterwerden im ländlichen Raum“

Referentin: Frau Prof. Dr. phil. Dörte
Naumann, Professorin an der Hochschule
Darmstadt - Fachbereich Gesellschafts-
wissenschaften und Soziale Arbeit

Zeit: 18.00 Uhr

Ort: Landratsamt Aschaffenburg, Bayern-
str. 18, großer Sitzungssaal

In den nächsten zwanzig Jahren wird im
Landkreis Aschaffenburg die Zahl der
Personen, die 60 Jahre und älter sind
stark steigen. 2016 waren 47.544 Perso-
nen 60 Jahre und älter, 2025 werden es
prognostiziert 59.274 Personen sein. Na-
hezu die Hälfte der Bevölkerung wird
die Gruppe der 60 bis ca. 69-Jährigen stel-
len. Die Begleitung dieser demografis-
chen Veränderungen ist dem Landkreis
Aschaffenburg ein wichtiges Anliegen.
Geeignete Rahmenbedingungen, wie z.B.
die gute Erreichbarkeit von Geschäften
und Freizeitangeboten oder die flächen-
deckende ärztliche und pflegerische Ver-
sorgung, sind wichtige Voraussetzungen,
damit Menschen bis ins hohe Lebensalter
ein möglichst selbständiges und selbstbe-
stimmtes Leben im eigenen Wohnumfeld
ermöglicht wird. Gesellschaft und Poli-
tik stehen hier vor wachsenden Heraus-
forderungen.

Der Vortrag „Älterwerden im ländlichen
Raum“ wird sich diesem Thema widmen
und unter Einbezug des Siebten Altenber-
ichts der Bundesregierung, der kürzlich
erschienen ist, auf den aktuellen Stand
eingehen. Bei der anschließenden Ge-
sprächs- und Diskussionsrunde besteht
die Möglichkeit eines regen Austauschs.
Wir würden uns sehr freuen, Sie an die-
sem Abend begrüßen zu dürfen.

Bitte beachten Sie, dass für die Teilnah-
me eine Anmeldung erforderlich ist. Die-
se richten Sie bitte telefonisch oder per
Mail an die Seniorenberaterin, Daniela
Jakob (Tel. 06021/394-385 oder
Daniela.Jakob@lra-ab.bayern.de).

Senioertermine

Der Seniorennachmittag findet nun gemeinsam mit dem Seniorenkino ab 14.30 Uhr im Vereinsheim des SC Geiselbach statt. Durch die Gemeinde wird auch weiterhin ein Fahrdienst angeboten. Die nächsten bisher festgelegten Termine sind, wie zuletzt jeweils der zweite Montag im Monat, 13.02.2017, 13.03.2017 so-

wie der 10.04.2017. Alle Senioren sind dazu herzlich eingeladen.

Seniorensingkreis mit Engelbert Dornhecker

Der Seniorensingkreis trifft sich das nächste Mal mit Herrn Dornhecker am Donnerstag, den 09.02.2017 um 14.00 Uhr im Rathaus.

Neue Begleitung des Seniorensingkreises



Frau Thekla Schneider hat ab dem Jahr 2017 die Leitung des Singkreises abgegeben. Der Singkreis wurde im Jahr 2007 von Thekla Schneider gegründet und ist seit dem ein fester Bestandteil. Einmal im Monat treffen sich die sangesfreudigen Seniorinnen im Sitzungssaal der Gemeinde Geiselbach.

Dass der Bestand des Singkreises erhalten werden konnte, ist der Zusage von Engelbert Dornhecker geschuldet. Herzlichen Dank dafür!

Ein herzliches Dankeschön auch an Frau Thekla Schneider für ihren unermüdlischen und treuen Einsatz in den vergangenen Jahren.

Dafür und für weiteren ehrenamtlichen langjährigen Einsatz als Leiterin der Frauenschola in 60 Jahren und Vertrauensfrau der KAB wurde ihr am Neujahrsempfang die Goldene Ehrennadel der Gemeinde Geiselbach überreicht.

Nachstehend die weiteren Termine des Seniorensingkreises mit Engelbert Dornhecker:

- 09. März 2017 und

- 06. April 2017

Wenn wir Ihr Interesse zum Mitsingen geweckt haben, dann kommen Sie ganz einfach dazu.

Die Einladung ergeht sowohl an Frauen als auch Männer von Geiselbach und Omersbach und von auswärts.

Seniorenfasching

Der Seniorenfasching findet am 20.02.2017 um 14.30 Uhr im Vereinsheim des SC Geiselbach statt. Durch die Gemeinde wird ein Fahrdienst angeboten.

Beratung in Altersfragen

Gerne berate ich ehrenamtlich Menschen, die Fragen zum Leben im Alter haben, z. B. Fragen zur Wohnungssituation, zu Hilfe-, Betreuungs- und Freizeitangeboten, zur Pflegeversicherung oder zur Patientenverfügung und Vorsorgevollmacht. Ich bitte um telefonische Terminvereinbarung.

Altenberaterin Gabriele Würstlein, Geiselbach, Tel. 06024/9966.

TelefonSeelsorge

Die TelefonSeelsorge ist 24 Stunden an jedem Tag des Jahres für Menschen in Krisen und Problemlagen ansprechbar.

TelefonSeelsorge 0800/111 0111, 0800/1110222

Anonym, kompetent, rund um die Uhr

Allgemeiner Sozialer Dienst (ASD) am Landratsamt Aschaffenburg

Die Fachkräfte des ASD beraten in Fragen der Erziehung, Partnerschaft, Trennung und Scheidung sowie bei Straffälligkeit von Kindern, Jugendlichen und Heranwachsenden.

Neben der Beratung werden Hilfen zur Erziehung (Erziehungsberatung, Erziehungsbeistandschaft, Sozialpädagogischer Familiendienst, Soziale Gruppenarbeit, intensive sozialpädagogische Einzelbetreuung, sowie auch Hilfe außerhalb der Familie) vermittelt.

Zuständig für den Bereich der Gemeinde Geiselbach ist Frau Ariane Kolarczyk, Telefon 06021/394-569.

Sprechtage der Deutschen Rentenversicherung

Die Auskunfts- und Beratungsstelle, Dämmer Tor 1, 63739 Aschaffenburg hat folgende Sprechzeiten:

Montag - Mittwoch	8.00 - 15.00 Uhr
Donnerstag	8.00 - 18.00 Uhr
Freitag	8.00 - 12.00 Uhr

Um Terminvereinbarung wird gebeten.

Tel. 06021/3520 - 0; Fax 06021/3520-10

Ortssprechtage des Versorgungsamtes

Das Zentrum Bayern Familie und Soziales – Region Unterfranken hält am Donnerstag, 23.02.2017 von 10.00 Uhr bis 13.00 Uhr einen Ortssprechtage im Nebengebäude des Rathauses der Stadt Aschaffenburg (Pfaffengasse 7) ab. Unsere Mitarbeiter, Frau Hänig und Herr Geier, informieren und beraten über die Leistungen des

- Schwerbehindertenrechts
- Bundeselterngeld- und Elternzeitgesetzes
- Bayerisches Betreuungsgeld
- Landeserziehungsgeldgesetzes
- der Kriegsopferversorgung

- Opferentschädigungsgesetzes
Entsprechende Anträge werden auch auf-
und entgegenommen.

Sprechstage der VdK

Der Vdk Kreisverband Aschaffenburg-
Alzenau, Brentanostr. 1,
63739 Aschaffenburg hält Sprechstunden
nach vorheriger Terminvereinbarung ab.
Telefon 06021/22876
Fax 06021/20987

Caritas-Sozialstation St. Hildegard, Am Sackhaus 1, Schöllkrippen

Erreichbar täglich von 8.30 bis 15.30 Uhr
sowohl persönlich als auch unter Tel.
06024 633383 oder Fax 06024 637634. Für
Notfälle sind die Mitarbeiter außerhalb
der Bürozeiten rund um die Uhr unter
der gleichen Telefonnummer erreichbar.

Die **Senioren-Tagespflegestätte** errei-
chen Sie unter Tel. 06024 637630.

Fachstelle für pflegende Angehörige
Die **Fachstelle für Angehörigenberatung**
berät kostenlos pflegende Angehörige
donnerstags von 14.00 bis 17.00 Uhr, so-
wie nach tel. Terminvereinbarung in den
Räumen der Caritas-Sozialstation oder
bei sich zu Hause kostenlos. Terminver-
einbarungen bitte unter Tel. 06024 633383.

Auch **Essen auf Rädern** vermittelt die
Caritas-Sozialstation in Kooperation mit
dem Mahlzeitendienst der Malteser. In-
formation und Bestellung: Tel. 06024
633383.

Demenzbetreuung – Betreuungsgruppe
Ihre Angehörigen werden durch eine ge-
rontopsychiatrische Fachkraft sowie aus-
gebildete Demenzbegleiter von der Carit-
as-Sozialstation St. Hildegard und der
Alzheimer Gesellschaft liebevoll und
kompetent betreut:

montags und freitags von 14.00 bis 17.00
Uhr in den Räumen der Sozialstation St.
Hildegard, Schimborner Str. 19 in

Mömbris, **dienstags** von 14.00 bis 17.00
Uhr in Blankenbach, Bahnhofstraße, im
Haus der Vereine,
donnerstags von 14.00 bis 17.00 Uhr in
der Scheune des Sackhauses in Schöllkrip-
pen.

Wir bieten Hol- und Bringdienst. Anmel-
dung bitte an Caritas-Sozialstation St.
Hildegard, Tel. 06024 633383 oder Alzhei-
mer Gesellschaft Kahlgrund, Tel. 06024
1844.

Demenz-Cafe

Die Alzheimer Gesellschaft Kahlgrund
und die Fachstelle für pflegende Angehö-
rige laden immer am zweiten Mittwoch
im Monat von 14.30 bis 17.00 Uhr in die
Scheue im Sackhaus in Schöllkrippen zum
Demenz-Cafe ein. Während Ihre Angehö-
rigen von Demenzbegleitern liebevoll be-
treut werden, können Sie sich mit Gleich-
gesinnten austauschen. Das Angebot ist
kostenlos.

Info unter 06024 1844 Barbara Flecken-
stein oder 06024 7287 Inge Pfaff.

Diese Projekte werden aus Mitteln des
Bayer. Staatsministeriums für Gesund-
heit und Pflege gefördert.

Alzheimer Gesellschaft Kahlgrund e.V.

Jahreshauptversammlung

Die Alzheimer Gesellschaft Kahlgrund
e.V. lädt am **Donnerstag, den 16.02.2017**
um 18.30 Uhr zur diesjährigen Jahres-
hauptversammlung in die Seniorentages-
stätte im Sackhaus in Schöllkrippen ein.
Auf dem Programm stehen:

1. Jahresbericht der 1. Vorsitzenden
2. Bericht der Kassenprüfer
3. Verschiedenes

Auf Ihr Kommen freut sich die Vorstand-
schaft der Alzheimer Gesellschaft Kahl-
grund e. V.

Malteser Hospizdienst für Stadt und Landkreis Aschaffenburg

Die Malteser Hospizarbeit ist das Konzept einer ganzheitlichen Sterbe- und Trauerbegleitung und das umfassende Engagement für ein menschenwürdiges Sterben. Geschulte Ehrenamtliche bieten Hilfen und Begleitung an, um persönliche Lebenskrisen auf Grund von Sterben, Tod und Trauer bewältigen zu können.

Wir besuchen Sie im häuslichen Bereich sowie im Altenheim oder Krankenhaus. Unser Dienst ist unentgeltlich.

Wir unterliegen der Schweigepflicht. Außerdem bieten wir palliativ-pflegerische Beratung, Beratung zu Patientenverfügungen und die Vernetzung mit anderen sozialen Diensten.

Erreichbar ist für Sie in der Malteser Geschäftsstelle Aschaffenburg: Christina Gripp, Koordinatorin Hospizdienst, Tel.: 06021 - 41 61 18, Mail: christina.gripp@malteser.org oder unter www.malteser-aschaffenburg.de

Unsere direkte Ansprechpartnerin für den oberen Kahlgrund: Gabriele Würstlein, 06024 - 99 66

Angebot für Menschen die trauern in Mömbris

Das Team der Malteser Trauerbegleitung bietet Betroffenen die einen Partner, Angehörigen oder sonst nahestehenden lieben Menschen verloren haben, Zeit und Raum um diese schmerzliche Erfahrung zu verarbeiten.

Ganz gleich, ob Sie nur ein einziges Mal kommen oder vielleicht regelmäßig - Sie sind herzlich eingeladen, jeden 1. Sonntag im Monat von 15:00 - 17:00 Uhr zum „Malteser Trauer-Cafe“, in die Volkshochschule Mömbris, Kirchstr. 3, 63776 Mömbris.

Das Angebot ist kostenlos, eine Anmeldung ist nicht nötig.

Es freuen sich auf Sie: Heidi Kraus (06029-1418), Barbara Amrhein-Krug (06024-633189), Gustav Illing (06023-970277)

Gesprächskreis für pflegende Angehörige der Caritas-Sozialstation St. Hildegard e.V. in Schöllkrippen

Als pflegender Angehöriger sind Sie tagtäglich großen physischen und psychischen Anforderungen ausgesetzt. Sie müssen eine umfassende Fürsorge und große Verantwortung für Ihren zu Pflegenden übernehmen. Sie fühlen sich den täglichen Anforderungen oft nicht mehr gewachsen und können ihre Ängste mit niemandem teilen? Die Unterstützung des pflegenden Angehörigen ist eines unserer vordringlichsten Aufgaben und wir möchten Ihnen helfen. Unter fachkundiger Leitung durch Carmen Fleckenstein können sich pflegende Angehörige Belastendes von der Seele reden, um so ihren Pflegealltag besser bestehen zu können. Selbstverständlich herrscht über das im Gesprächskreis Besprochene Schweigepflicht, auch von Seiten der Teilnehmer/innen.

Termin: Montag, 13.02.2017, um 19.00 Uhr

Ort: in den Räumen der Caritas-Sozialstation St. Hildegard, Am Sackhaus 1, Schöllkrippen

Wir bitten um telefonische Anmeldung unter der Tel. 06024/633383.

Pflegenden Angehörigen aus dem Betreuungsbereich Mömbris bieten wir bei Bedarf einen kostenlosen Fahrdienst an, melden Sie sich bitte unter Tel. 06024/633383.

Menschlichkeit braucht Unterstützung - Sozialkaufhaus des Diakonischen Werks mitten im Bahnhofsquartier Aschaffenburg

Wir wünschen allen, die uns verbunden sind, ein gesundes und friedliches neues Jahr 2017. Am 9. Januar 2017 endeten unsere Weihnachtsferien. Das Sozialkaufhaus des Diakonischen Werkes Untermain versorgt bedürftige Menschen jeden Alters mit Textilien, Haushaltsgegenständen, Medien und Kindersachen. Eine Erwachsenen- und eine Kinderab-

teilung bieten ein reichhaltiges Angebot zu symbolischen Preisen. Über 300 bedürftige Menschen besuchen das Sozialkaufhaus jeden Tag.

Kontakt: Diakonie Sozialkaufhaus, Kolpingstraße 7, 63739 Aschaffenburg

Öffnungszeiten: Erwachsenen- und Kinderabteilung: Montag – Freitag, 10.00 – 16.00 Uhr Sozial- und Integrationscafé Metropol: Montag – Freitag, 9.00 – 15.00 Uhr Warenannahme: Montag – Freitag 8.30 – 14.00 Uhr (oder nach Vereinbarung)

Internet:

www.diakonie-aschaffenburg.de

Unser Spendenkonto:

Raiba Aschaffenburg, BLZ 795 625 14, Konto: 10 29 037, IBAN: DE97795625140001029037.

Vorankündigung Generationenforum

Am Dienstag, 07.03.2017 findet um 13.30 Uhr im Saal des Ivo-Zeiger-Hauses das 12. Generationenforum statt. Diese Kooperationsveranstaltung von VHS, Kirchengemeinden und Verbänden nimmt Themen in den Blick, die generationsübergreifend oder bezüglich des Alter(n)s interessant sind. 2017 geht es um „Heimat ist (wo)...?“ Es diskutieren Pfarrer Stefan-B. Eirich und der evangelische Dekan Rudi Rupp. Moderation: Harald Rosenberger, Leiter der VHS Kahlgrund e.V. Das Publikum kann sich ebenfalls einbringen. Die Frauenunion sorgt für das leibliche Wohl mit Kaffee und Kuchen zu Beginn und in der Pause. Für ein kleines musikalisches Rahmenprogramm ist ebenfalls gesorgt. Interessierte aller Altersgruppen sind herzlich eingeladen.

AGENTUR FÜR ARBEIT

Studium und Beruf – Informationstage für Abiturientinnen und Abiturienten

Informationen zu Studiengängen, Voraussetzungen und beruflichen Perspek-

tiven, zum Bewerbungs- und Zulassungsverfahren sowie zur Studienfinanzierung bietet die Berufsberatung für Abiturienten und Hochschul der Agentur für Arbeit Aschaffenburg zwischen dem 1. und 8. März 2017. Die meisten Veranstaltungen finden in den Faschingsferien statt, um möglichst vielen Schülerinnen und Schülern sowie deren Eltern die Teilnahme zu ermöglichen. Im Aschaffener Berufsinformationszentrum, Goldbacher Straße 25-27 (Kinopolis-Passage) stellen Professoren und Fachleute in 14 Vorträgen verschiedene Studiengänge, Ausbildungswege und Überbrückungsmöglichkeiten vor.

Mittwoch, 01.03.2017, 10 Uhr:

1000 Fragen rund ums Studium

Überblick, Recherche, Bewerbung und Zulassung

Referent: Klaus-Rainer Hutschenreuther, Berater für Akademische Berufe bei der Agentur für Arbeit Aschaffenburg

Mittwoch, 01.03.2017, 14 Uhr:

Ingenieurwissenschaften

Überblick zu Studiengängen und Berufspraxis

Referent: Prof. Dr.-Ing. Hinrich Mewes, Hochschule Aschaffenburg

Mittwoch, 01.03.2017, 16 Uhr:

Betriebswirtschaftslehre -

Grundlagen und Spezialisierung, Voraussetzungen – Studiengänge – Wege zum Erfolg

Referentin: Sonja Krimm, Beraterin für Akademische Berufe bei der Agentur für Arbeit Aschaffenburg

Donnerstag, 02.03.2017 – 10 Uhr:

Wege in den Tourismus

Referentin: Michaela Kaczor, Beraterin für Akademische Berufe bei der Agentur für Arbeit Aschaffenburg

**Donnerstag, 02.03.2017, 14-17 Uhr: Info-
tag für duale Studiengänge**

Vorträge und Ausstellung mit Unternehmen, Hochschule und Abiturientenberater/innen

Vortragsprogramm:

14:00 Uhr Varianten des Dualen Studiums

Referentin: Michaela Kaczor, Beraterin für Akademische Berufe bei der Agentur für Arbeit Aschaffenburg

15:00 Uhr Duales Studium an der Hochschule Aschaffenburg

Melissa Sommer, Career Service, Hochschule Aschaffenburg

15:45 Uhr Duales Studium bei der Bayerischen Finanzverwaltung

Referent: Matthias Fuchs, Ausbildungsleiter, Finanzamt Aschaffenburg

16:20 Uhr Duales Studium bei der Heraeus Holding GmbH

Referentin: Jasmin Merz, Ausbildungs-koordinatorin Heraeus Holding GmbH, Hanau

Freitag, 03.03.2017, 10.00 Uhr: Lehrerin/Lehrer werden

Eignung, Studium, berufliche Perspektiven und Alternativen

Referentin: Sonja Krimm, Beraterin für Akademische Berufe bei der Agentur für Arbeit Aschaffenburg

Mittwoch, 08.03.2017, 14.00 Uhr - Soziale Arbeit

Voraussetzungen, Studium und Berufspraxis

Referentin: Prof. Dr. Theresia Wintergerst, Hochschule Würzburg-Schweinfurt

BIZ dich schlau!: Ausbildungs- und Studienmöglichkeiten bei der Polizei

Am Donnerstag, dem **2. Februar** finden um **15.00 Uhr** und um **16.30 Uhr** im Berufsinformationszentrum Aschaffenburg, Goldbacher Straße 25-27 (Kinopolis-Gebäude) Vorträge über die Ausbildungs- und Studienmöglichkeiten bei der Polizei statt.

Im Rahmen der Veranstaltungsreihe „BIZ dich schlau!“ gibt Harald Hafermalz, Polizeihauptkommissar und Einstellungsberater der Polizeiinspektion Aschaffenburg, Einblicke in die Berufe Polizeivollzugsbeamter, Schutzpolizei/Kriminalpolizei der 2. und 3. Qualifikationsebene.

Wer Polizist werden möchte, kann sich entweder für die 2. (Polizeimeister) oder 3. Qualifikationsebene (Polizeikommissar) ausbilden lassen. Die beiden Ausbildungen erfolgen an unterschiedlichen Lehrinrichtungen und haben jeweils eigene Voraussetzungen. Die Ausbildung in der 3. Qualifikationsebene erfolgt im Rahmen eines Studiums an der Bayerischen Fachhochschule für öffentliche Verwaltung und Rechtspflege - Fachbereich Polizei.

Anmeldung unter 06021/390-360 oder Aschaffenburg.BiZ@arbeitsagentur.de

BIZ dich schlau! - Berufe bei der Bundeswehr

Am Donnerstag, **den 9. Februar um 15 Uhr** stellt Kay Peseke, Stabsbootsmann und Karriereberater bei der Bundeswehr im Aschaffener Berufsinformationszentrum Berufe bei der Bundeswehr vor. Im Rahmen der Vortragsreihe „BIZ dich schlau!“ gibt er einen Überblick über die vielfältigen Ausbildungsmöglichkeiten bei der Bundeswehr, die sowohl im zivilen als auch militärischen Bereich erfolgen können. Insbesondere informiert er über die Zugangsvoraussetzungen und Laufbahnen als Soldat auf Zeit sowie über den Freiwilligen Wehrdienst.

Die Veranstaltung findet im Berufsinformationszentrum, Goldbacher Straße 25-27 (Kinopolis-Gebäude), statt. Anmeldung unter Telefonnummer 06021/390-360 oder über Aschaffenburg.BiZ@arbeitsagentur.de

BiZ dich schlau: Schnell-Check von Bewerbungsunterlagen für eine Ausbildung

Schülerinnen und Schüler, die sich um einen Ausbildungsplatz bewerben, können ihre Bewerbungsunterlagen am Donnerstag, **den 09. Februar von 16 bis 17 Uhr** im Berufsinformationszentrum Aschaffenburg, Goldbacher Straße 25-27 (Kinopolis-Gebäude) vorlegen.

Im Rahmen der BiZ-Veranstaltungsreihe „BiZ dich schlau!“ werden die Bewerber

bungsmappen durch Mitarbeiter des Berufsinformationszentrums im Schnell-Check ausgewertet. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

BiZ dich schlau: Schnell-Check von Bewerbungsunterlagen für eine Ausbildung

Schülerinnen und Schüler, die sich um einen Ausbildungsplatz bewerben, können ihre Bewerbungsunterlagen am Donnerstag, den **23. Februar von 16 bis 17 Uhr** im Berufsinformationszentrum Aschaffenburg, Goldbacher Straße 25-27 (Kinopolis-Gebäude) vorlegen.

Im Rahmen der BiZ-Veranstaltungsreihe „BiZ dich schlau!“ werden die Bewerbungsmappen durch Mitarbeiter des Berufsinformationszentrums im Schnell-Check ausgewertet. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

BiZ dich schlau: Entdecke und präsentiere deine Stärken!

Am Donnerstag, den 16. Februar findet im Rahmen der BiZ-Veranstaltungsreihe „BiZ dich schlau!“ im Berufsinformationszentrum Aschaffenburg, Goldbacher Straße 25-27 (Kinopolis-Gebäude) ein Workshop für Ausbildungsplatzbewerber/innen statt.

Im Rahmen dieser Veranstaltung vermittelt Ulrich Moos, von 14.30 bis 17.30 Uhr, anhand spezieller Techniken und Übungen größere Sicherheit in Vorstellungsgesprächen. Dieser Workshop verhilft zu aussagekräftigeren Bewerbungsunterlagen. Komplette Musterbewerbungsmappen sollen mitgebracht werden.

Telefonische Anmeldung unter 06021/390-360 oder unter Aschaffenburg.BiZ@arbeitsagentur.de.

BiZ dich schlau: Au Pair im Ausland

Die Möglichkeit, als Au-pair in einer Gastfamilie im Ausland zu leben, viele neue Erfahrungen zu sammeln und Fremdsprachenkenntnisse vervollständigen zu können, reizt immer mehr junge Menschen.

Über Voraussetzungen, Bewerbungsverlauf, Aufgaben und Rechte als Au-pair, Sprachschulunterricht und die Chancen, die sich danach ergeben, informiert am Dienstag, den 21. Februar um 15 Uhr im Rahmen der Vortragsreihe „BiZ dich schlau“ Melanie Bauer, die bei IN VIA Aschaffenburg für den Europäischen Freiwilligendienst (EFD) und die Au-pair-Beratung und Vermittlung zuständig ist. Die Referentin informiert außerdem über die Inhalte und Voraussetzungen zum EFD.

Telefonische Anmeldung unter 06021/390-360 oder unter Aschaffenburg.BiZ@arbeitsagentur.de.

BIZ dich schlau!: Informationen über FOS und BOS

Im Rahmen der Vortragsreihe „BIZ dich schlau!“ werden am Donnerstag, den 23. Februar um 15 Uhr alle wichtigen Fragen zur Fachoberschule (FOS) und Berufsoberschule (BOS) beantwortet. Sandra Russmann, Studienrätin und Beratungslehrerin dieser Schulen, informiert über die Voraussetzungen, die für einen Besuch von FOS und BOS notwendig sind, die wählbaren Fachrichtungen und deren Ausbildungsinhalte.

Die Veranstaltung findet im Berufsinformationszentrum, Goldbacher Straße 25-27 (Kinopolis-Gebäude), statt. Anmeldung unter Telefonnummer 06021/390-360 oder über Aschaffenburg.BIZ@arbeitsagentur.de.

SONSTIGES

Förderung des außerschulischen Sports – Vereinspauschale 2017

Auch für das Kalenderjahr 2017 sieht der Freistaat Bayern für Vereine, die Mitglieder des Bayerischen Landes-Sportverbandes (BLSV), des Bayer. Behinderten- und Rehabilitations-Sportverbandes, des Bayerischen Sportschützenbundes (BSSB) oder des Oberpfälzer Schützenbundes sind, eine Finanzhilfe in Form der Vereins-

pauschale vor.

Hierzu sollen im Januar 2017 neue Sportförderrichtlinien veröffentlicht werden, die voraussichtlich rückwirkend zum 01.01.2017 in Kraft treten.

Sobald die neuen Förderrichtlinien in Kraft getreten sind, werden wir diese auf der Homepage des Landkreises Aschaffenburg unter <http://www.landkreis-aschaffenburg.de/service/formulare/bildungskultur/> veröffentlichen. Bitte beachten Sie die hierdurch entstandenen Änderungen im Antragsverfahren.

Die aktualisierten Antragsformulare können auf der o.g. Homepage bereits abgerufen werden. Sport- und Schützenvereine, die in den vergangenen Jahren bereits die Vereinspauschale beantragt haben, erhalten die Antragsunterlagen in den nächsten Tagen auf dem Postweg.

Die Förderung ist wie bisher an einen förmlichen Antrag gebunden. Dieser muss für das Jahr 2017 mit allen Unterlagen (Übungsleiterlizenzen im Original!) bis spätestens **1. März 2017**

dem Landratsamt Aschaffenburg, Bayernstraße 18, 63739 Aschaffenburg vorliegen.

Für Rückfragen stehen Ihnen die Mitarbeiter des Landratsamtes Aschaffenburg gerne zur Verfügung:

Tel. 06021/394-591 und -291, Fax 06021/394-993, E-Mail: schulverwaltung@lra-ab.bayern.de

Fischereiverband Unterfranken e.V.

Vorbereitungslehrgang zur Fischerprüfung-Online in Stockstadt am Main

Der Fischereiverband Unterfranken bietet in Stockstadt am Main einen Vorbereitungslehrgang zur Fischerprüfung-Online unter Aufsicht eines staatlich geprüften Ausbilders an. Der Lehrgang beginnt am 05.03.2017 und endet am 19.03.2017. Die Online-Prüfung findet voraussichtlich in der 14. Kalenderwoche statt.

Nähere Informationen erhalten Sie auf

der Homepage des Fischereiverbandes Unterfranken <http://www.fischereiverband-unterfranken.de/fischerpruefung.html>.

Für Rückfragen stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung.

Fischereiverband Unterfranken e.V.:

Telefon: 0931- 414455, Fax: 0931- 415744

E-Mail:

info@fischereiverband-unterfranken.de

Internet:

www.fischereiverband-unterfranken.de

Fortbildung für MitarbeiterInnen von Kindertagesstätten:

Eltern: Kunden, Störer oder Partner? Wie Elternarbeit auf Augenhöhe gelingen kann

Der Alltag in den Kinderbetreuungseinrichtungen ist einerseits geprägt von wachsenden Anforderungen des Staates und der Eltern und andererseits von knappen Ressourcen des pädagogischen Personals. Die eigentliche Aufgabe, nämlich die Arbeit mit und am Kind steht dabei oft hinten an.

Ob die Eltern dabei als Störer oder Partner, Unterstützer oder Gegner auftreten, wird häufig sehr unterschiedlich erlebt.

Meist geht es in Elterngesprächen um den Austausch von Informationen, Probleme, Konflikte oder Kritik. Viele dieser Gespräche gelingen dank bewährter Vorgehensweisen, manche hinterlassen Unsicherheit, Ärger, Unzufriedenheit oder Nachdenklichkeit.

Ziel dieser Fortbildung ist es, in kollegialem Rahmen die Reflexion der eigenen Erfahrungen mit Eltern zu ermöglichen und Wege zu einem befriedigenden und konstruktiven Miteinander zu finden.

Veranstalter:

Amt für Kinder, Jugend und Familie - Landkreis Aschaffenburg

Heike Lattner, Erzieherischer Kinder- und Jugendschutz

Christine Valentin, KoKi - Frühe Hilfen und Vernetzung

Die Fortbildung findet am Dienstag, den 14.02.2017 von 9.00 – 16.30 Uhr im

Bildungshaus „Maria an der Sonne“ in Schmerlenbach statt.
Kosten: 45,00 Euro (Anmeldeschluss: 02.02.2017)

Weitere Informationen und Anmeldung bei:

Heike Lattner, Tel.: 06021/394-370 (Mo-Do vorm.) oder heike.lattner@Lra-ab.bayern.de

Christine Valentin, Tel.: 06021/394-368 (Mo-Fr) oder christine.valentin@Lra-ab.bayern.de.

Kreisverband für Gartenbau und Landespflege Aschaffenburg e.V.

Unser Jahresprogramm 2017

Freitag, 10.02.2017, um 19.30 Uhr

Zusammenkunft der Verbandsleitung und des Beirates im Obst- und Gartenbauheim in Hain

Freitag, 10.03.2017, um 19.30 Uhr

Jahreshauptversammlung mit **Neuwahlen** der Vorstandschaft und des Beirates in Hösbach im Vereinsheim des Kaninchenzuchtvereines, in Hösbach, Sauhohle 8

Donnerstag - Montag, 27.04. - 01.05.2017
Lehr- und Besichtigungsfahrt Keukenhof, Amsterdam, usw.

Donnerstag, 27.04.2016

Teilnahme mit einem Informationsstand an der Eröffnung der „Regionalen Genussstage“ in Sailauf zum Thema „Unterfränkische Streuobsttage“

Freitag, 12.05.2017, um 19.00 Uhr

Zusammenkunft der Verbandsleitung und des Beirates im OGV - Garten und Gartenhaus in Stockstadt

Juni 2017: Eröffnungsveranstaltungen zum Tag der offenen Gartentür des Landkreises Aschaffenburg.

Sonntag 25.06.2017

Bayernweite Aktion „Tag der offenen Gartentür“

Samstag - Juni oder Juli 2017

Tagesfahrt als Sommertreff der Vereine

genauer Zeitpunkt und Ziel wird noch bekanntgegeben

Samstag, 29.7. 2017

Sommerschnittkurs in Alzenau beim OGV Alzenau auf der Streuobstwiese im Prischob, parallel dazu Besichtigung des Kräutergarten an der Breiten Wiese und Tipps zur Kräuterverwertung

August - Sommerpause

Freitag, 08. 09.2017

Beiratssitzung in der Gärtnerei Ludwig in Waldaschaff

September

Jahreshauptversammlung des Landesverbandes in Beilngries, BV Oberbayern

08.10.2017

Apfelmarkt in Aschaffenburg

Freitag, 10.11.2017

Zusammenkunft der Verbandsleitung mit Teilnahme der Vorsitzenden der angeschlossenen Vereine in Haibach

18.11.2017

Jahreshauptversammlung des Bezirksverbandes im Kreisverband Aschaffenburg
Ort: Rothenbuch, Pfarrscheune oder Jugendheim

Änderungen vorbehalten

Ihre Obst- und Gartenbauvereine beraten Sie rund um den Obstanbau und Gartenbau mit Merkblättern, Fachblättern und persönlicher Beratung, sowie bei Vorträgen. Wenden Sie sich bei Fragen rund um den Obst- und Gartenbau an Ihren örtlichen Vereinsvorsitzenden.

Anmeldung zu den Seminaren und Fahrten bei Erich Maiberger und bei Renate Günther
Telefonnummern der Geschäftsführung: Renate Günther 06092/7497, Erich Maiberger 06027/401976

Anmeldeformulare auch im Internet: www.kv-gartenbauvereine-ab.de

Innovative Ideen erfolgreich umsetzen

Beratung für technologieorientierte Start-ups

Wichtige Erfolgsfaktoren, damit aus einer innovativen Idee ein erfolgreiches Unternehmen wird, sind eine professionelle, neutrale Beratung und die richtigen Kontakte. Im Rahmen der „Beratung für Technologie-Gründer/innen“ erhalten Existenzgründer sowie Unternehmen aus Handwerk, Industrie und Dienstleistung u. a. Feedback und Beratung zu ihren Ideen und Konzepten, Unterstützung auf der Suche nach Kooperationspartnern in Wirtschaft und Wissenschaft und Informationen über Fördermöglichkeiten von Land und Bund.

Experten der Industrie- und Handelskammer Aschaffenburg, der Handwerkskammer für Unterfranken und der ZEN-TEC stehen für Gespräche zur Verfügung - kostenfrei!

Die „Beratung für Technologie-Gründer/innen“ findet das nächste Mal am 2. Februar 2017 in der ZEN-TEC statt. Eine Voranmeldung ist aufgrund des starken Interesses erforderlich.

Gesprächstermine können mit der ZEN-TEC, Jutta Wotschak, Telefon: 06022 26-1110, Telefax: 0602226-1111, E-Mail: wotschak@zentec.de oder im Internet unter www.zentec.de vereinbart werden.

Unternehmersprechtag in der ZEN-TEC GmbH, Großwallstadt

- Unterstützung für Existenzgründer und den Mittelstand

Jeden 3. Mittwoch im Monat bieten ehemalige Wirtschaftsexperten Existenzgründern und mittelständischen Unternehmen honorarfreie Beratung an. Zu den Beratungsschwerpunkten zählen u. a.: Planung- und Finanzierung, Rechnungswesen, Optimierung von Organisationsabläufen, Produktion, Vertrieb und Marketing sowie Personalwesen, Aus- und Weiterbildung. Auch die Exi-

stenzsicherung und die Unternehmensnachfolge sind Themen der Sprechstage. Die jeweils einstündigen Beratungsgespräche finden im Zeitraum von 09:00 bis 12:00 Uhr in den Räumen der ZEN-TEC GmbH statt.

Nächster Termin: 15. Februar 2017

Anmeldung:

Bitte telefonisch oder per E-Mail bei der ZEN-TEC GmbH Jutta Wotschak

Telefon: 06022 26-1110

E-Mail: wotschak@zentec.de

Weitere Informationen über die ehemaligen Wirtschaftsexperten der AKTIV-SENIOREN BAYERN e.V.:

www.aktivsenioren.de

Ansprechpartner: Eugen Volbers, Tannigstraße 28, 97318 Kitzingen, Telefon 09321 389834

Info-Tag im Finanzamt Aschaffenburg

Sie möchten sich über die Möglichkeiten und Nutzung von ELSTER (elektronische Steuererklärung) informieren?

Sie interessieren sich für eine Ausbildung, ein Studium und Karrieremöglichkeiten in der bayerischen Steuerverwaltung?

Dann besuchen sie uns am Informations-Tag im Finanzamt Aschaffenburg!

Am Samstag, 18.02.2017, wir sind von Zeit von 10.00 Uhr bis 14.00 Uhr für sie da.

Was erwartet sie?

ELSTER

Das Elster-Team bietet an mehreren Beratungsplätzen umfangreich Informationen zu sämtliche Möglichkeiten des Verfahrens ELSTER (Elektronische Steuerklärung), u.a.:

- Erstellung und Übermittlung einer Steuererklärung am PC mit der kostenlosen Software „ElsterFormular“ oder dem „ElsterOnline-Portal (anhand praxisnahen Beispielfällen)

- Nutzung der vorausgefüllten Steuerklärung

- elektronische Signatur (Authentifizierung)

- Übermittlung von Lohnsteueranmeldungen, Umsatzsteuervoranmeldungen,

Lohnsteuerbescheinigungen
- Datensicherheit im Verfahren ELSTER
Eine Beratung im steuerlichen Bereich kann an diesem Tag nicht erfolgen, hierzu nutzen sie bitten unser Service-Zentrum zu den normalen Öffnungszeiten.

Ausbildung/Studium in der Finanzverwaltung

Die bayerische Steuerverwaltung bietet engagierten und motivierten jungen Menschen einen sicheren Arbeitsplatz mit einem interessanten und breitgefächerten Aufgabenspektrum, besten Arbeitsbedingungen und guten Entwicklungsmöglichkeiten.

Informieren Sie sich über die Ausbildung zur/zum Finanzwirt/in und das duale Studium mit dem Abschluss Dipl.-Finanzwirt/in (FH). Für Ihre Fragen stehen der Ausbildungsleiter, erfahrene Mitarbeiter/innen und aktuell in der Ausbildung befindliche Beamtenanwärter/innen des Finanzamts zur Verfügung.

Weitere Informationen:

Elster
Tel. 06021 492-1063;1745
Ausbildung/duales System
Tel. 06021 492-1066

Eine Anmeldung zum Info-Tag ist nicht erforderlich.

Das Finanzamt finden sie in der Auhofstraße 13 in Aschaffenburg, Parkplätze sind ausreichend vorhanden.

www.finanzamt-aschaffenburg.de

Wärmewende mit Holz

Veranstaltung auf der Burg Rothenfels

Am 17.02.2017 findet auf der Burg Rothenfels ein Tagesseminar zum Thema „Wärmewende mit Holz“ statt.

Der Veranstalter, das Amt für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten in Bad Neustadt a.d. Saale möchte aufzeigen, dass moderne Holzheizungen über einen hohen technischen Stand verfügen und langfristig preiswerte und komfortable Wärmeenergie aus einem nach-

wachsenden Rohstoff liefern. Die Veranstaltung richtet sich an Landwirte, Forstwirte, kommunale Entscheidungsträger, Privatpersonen und alle fachlich interessierten.

Anmeldung bis zum 10.02.2017 online: www.aelf-ns.bayern.de oder telefonisch unter 09771/6102-0.

Volkshochschule Kahlgrund-Spessart e.V.

In diesen Kursen können Sie sich gerne anmelden:

Fr. 03.02.

NEU: earlymorningSMOVEY – mit smovey den Tag beginnen.08 Uhr

American Englisch A1/A2 Anfänger mit guten Vorkenntnissen.08.30 Uhr

American Englisch – A1Anfänger mit guten Vorkenntnisse.10 Uhr

Das neue Bewegungskonzept für Wohlbefinden und Fitness – smoveyFIT.10 Uhr

American Englisch neu – A1Anfänger ohne Vorkenntnisse.11.30 Uhr

Gymnastik, Turnen und Spiel – Kurs A – für Kinder von 3 - 6 Jahren.14.15 Uhr

FARBENSPIEL- Experimentelle Malerei mit Acrylfarben im Atelier Lizard Design.18 Uhr

Flechten mit naturbelassener Weide.18 Uhr

NEU: Freies Tanzen - Ausdruckstanz u. Improvisation – kostenfrei.18.30 Uhr

NEU: Tanzen für Frauen.19.30 Uhr

Sa. 04.02.

Zumba®.10 Uhr

NEU: Kindernähkurs.10 Uhr

So. 05.02.

Sonntagsyoga.10.30 Uhr

Malteser Trauer-Cafe Mömbris - kostenfrei.15 Uhr

Mo. 06.02.

Show-Tanz für Kinder im Alter von 3- 6 Jahren.15.30 Uhr

Show-Tanz für Schulkinder im Alter von 7-12 Jahren.16.30 Uhr

- Spanisch A1 – Fortsetzungskurs.18 Uhr
Nähmaschinenführerschein.18 Uhr
Progressive Muskelentspannung nach Jacobson.19 Uhr
„Die Zeiten vergeht“ - 10 Jahre Chor und Mehr.19.30 Uhr
Autogenes Training – Einsteiger und zur Auffrischung.20 Uhr
- Di. 07.02.** - Spanisch A2 – Fortsetzungskurs.10 Uhr
Spanisch A1 – Anfängerkurs.11.30 Uhr
Show-Tanz im Alter von 6 - 13 Jahren – Integrationskurs.14.45 Uhr
Show-Tanz für Kinder im Alter von 4- 7 Jahre.16 Uhr
Show-Tanz für Schulkinder im Alter von 8 - 13 Jahren.17 Uhr
- Mi. 08.02.** - Italiano für Anfänger.18 Uhr
Yoga für Anfänger/-innen und Fortgeschrittene.18 Uhr
Hatha Yoga.20 Uhr
- Do. 09.02.**
Italienisch für Fortgeschrittene - C2 Fortsetzungskurs.18 Uhr
- Fr. 10.02.**
NEU: Freies Tanzen - Ausdruckstanz u. Improvisation.18.30 Uhr
- Sa. 11.02.** - Tastschreiben am Computer.09 Uhr
- Mo. 13.02.** - Tastschreiben am Computer.17.45 Uhr
Gesund und fit – Fitnesstraining – Schnupperkurs.19 Uhr
NEU: Pool-Billard für Anfänger.19 Uhr
- Di. 14.02.**
NEU: Selbstverteidigungskurs für Kinder von 8 Jahre bis 14 Jahren.17 Uhr
Spanisch A2Fortsetzungskurs.18 Uhr
NEU: Selbstverteidigungskurs für Frauen.19 Uhr
- Mi. 15.02.**
Kochen im Wok – Die Thailändische Küche – Fortsetzungskurs.19 Uhr
- Do. 16.02.** - Häkeln, Stricken, Filzen.19.30 Uhr
- Fr. 17.02.** - Hatha-Yoga.18 Uhr
- Mi. 20.02.**- Computer- Smartphone Tablet-Sprechstunde.17.30 Uhr
Gesund und fit – Fitnesstraining.19 Uhr
Legasthenie.19.30 Uhr
- Di. 21.02.** - Vorsorgevollmacht oder Betreuung? 19.30 Uhr
- Mi. 22.02.**
ADHS/ADS- Ritalin oder andere ... sanfte Wege.18.30 Uhr
- 24.02.**
Outlook 2010 - Email, Adress- und Terminverwaltung in einer Software.17 Uhr
- Mi. 01.03.**
NEU: Kindernähmaschinenführerschein ab 6 Jahren.10.30 Uhr
Ernährung 3.0 – wie Abnehmen wirklich geht!18.30 Uhr
- So. 05.03.**-Sonntagsyoga.10.30 Uhr
Malteser Trauer-Cafe Mömbris - kostenfrei.15 Uhr
- Sa. 11.03.**-NEU: Tatort Kahlgrund – Erlebniswanderung. 17:00 Uhr
- So. 02.04.**–NEU: „Steinreich“ – Erlebniswanderung. 13:00 Uhr
- Sa. 06.05.**
NEU: Digitalisierung von Schallplatten und CDs.11 Uhr
NEU: Steptanz - Workshop „Bodypercussion per Feed“.14:30 Uhr
- So. 07.05.**
NEU: Literatur trifft Pasquillia!–Erlebniswanderung. 11:00 Uhr
- Do. 25.05.**
NEU: Kids discovering the great outdoors für Kinder ab 6 Jahre. 10:00 Uhr
-

So.28.05.
NEU: Entdeckungstour auf den Spuren
der Waldbewohner. 14:00 Uhr

Für die Asylbewerber/innen im Einzugs-
gebiet der vhs Kahlgrund-Spessart e.V.
suchen wir immer ehrenamtliche Lehr-
kräfte/Helfer/innen.

Sa. 10.06.
NEU: Grundkurs Motorsägenschnitzen.
09Uhr

Projekt Bildungsregion Landkreis
Aschaffenburg
Die vhs unterstützt das Projekt Bildungs-
region Landkreis Aschaffenburg. Wir su-
chen Lesepaten/innen und mehrsprachige
Sprachvermittler/innen. Nähere Infos
bei der vhs.

Sa. 08.07.
NEU: Großes Funkeln!-Erlebniswande-
rung. 21:00 Uhr

Mi. 12.07.
NEU: Fachakademie Aschaffenburg
Fahrt - Musical Cats. 18:20 Uhr

Sogenanntes „**Schnuppern**“ – also einen
Kurs besuchen, um zu sehen, ob er zu ei-
nem passt – ist nicht zu Beginn des Seme-
sters möglich. Nach vorheriger Rückspra-
che mit der Verwaltung oder der Kurs-
leitung kann ein Kurs zum „Schnuppern“
an einer der letzten beiden Kurseinheiten
besucht werden, um sich ggf. für das Fol-
gesemester anzumelden

Hinweise:

Aufgrund von Bauarbeiten am Eingang
zur Turnhalle in der Mittelschule Schim-
born ist dieser - E1- nicht mehr nutzbar.
Wahrscheinlich bis Ende März 2017. Ab
sofort gilt der Eingang am unteren Schul-
platz - E2 - als einziger Zugang zu den
Kursräumen. Man muss dann den ge-
samten Flur nach vorne und anschlie-
ßend die Treppen nach oben gehen, um
zu den Kursräumen zu gelangen.

Wenn Sie ein Programmangebot vermis-
sen oder wenn Sie selbst etwas können,
das Sie in einem Kursangebot weiterge-
ben möchten - gestalten Sie Ihr vhs-Pro-
gramm mit und melden sich bei uns.

**Die vhs erreicht man per Mail : [info@vhs-
kahlgrund-spessart.de](mailto:info@vhs-kahlgrund-spessart.de) oder per Fax
06029 - 99 26 38 27 oder auch per Post:
Kirchstr. 3, 63776 Mömbris, persönlich
zu den Öffnungszeiten und telefonisch
unter 0 60 29 / 99 26 38 0. Im Internet ist
die Volkshochschule Kahlgrund-Spes-
sart unter [www.vhs-kahlgrund-
spessart.de](http://www.vhs-kahlgrund-
spessart.de) zu finden.**

SEPA

Zur Vermeidung der Bearbeitungsgebühr
von 5 EURO (Bedingt durch SEPA ist ei-
ne Abbuchung der Kursgebühr am Tag
des Kursbeginns nötig) bitte spätestens
bis einen Tag vor Kursbeginn anmelden
–besser früher. Und: Bitte nicht verges-
sen, uns ein SEPA-Lastschriftmandat zu-
kommen zu lassen.

Neu: Integration:

Kommen Sie mit einem/r Asylbewer-
ber/Asylbewerberin gemeinsam zum
Kurs, erhalten Sie beide eine Ermäñi-
gung von 10%. (Nachweis: BÜMA oder
Anerkennung als Flüchtling -bei Koope-
rationskursen können andere Regelun-
gen gelten.)

Aus den Vereinen

Veranstaltungskalender

Februar		
Mi. 08.02.2017	Treffen	Deutsch-französischer Freundeskreis
Do. 09.02.2017	Seniorenringkreis	Rathaus Geiselbach
Sa. 11.02.2017	Kappenabend	SC Geiselbach
Mo. 13.02.2017	Seniorenachmittag und Seniorenkino	Vereinsheim SC Geiselbach
Fr. 17.02.2017	Gemeinderatssitzung	Gemeinde Geiselbach
Sa. 18.02.2017	Faschingsveranstaltung	Musikverein Geiselbach
Mo. 27.02.2017	Faschingsveranstaltung	SC Geiselbach
Di. 28.02.2017	Kehraus	Angelsportverein
Di. 28.02.2017	Kinderfasching	SC Geiselbach
März		
Mi. 01.03.2017	Heringessen	Musikverein Geiselbach
Do. 09.03.2017	Seniorenringkreis	Rathaus Geiselbach
Do. 09.03.2017	Generalversammlung	FFW Geiselbach
Sa. 11.03.2017	Generalversammlung	Musikverein Geiselbach
Mo. 13.03.2017	Seniorenachmittag und Seniorenkino	Vereinsheim SC Geiselbach
Mi. 15.03.2017	Vereinsringsitzung	FFW Omersbach
Do. 16.03.2017	Jahreshauptversammlung	Liederkranz Omersbach
Fr. 24.03.2017	Gemeinderatssitzung	Gemeinde Geiselbach
So. 26.03.2017	Fastenessen	Pfarrgemeinde Geiselbach
April		
Sa. 01.04.2017	Kreischorkonzert	Sängerkreis Schöllkrippen in der Kirche in Geiselbach
So. 02.04.2017	Frühjahrskonzert	Musikverein Geiselbach
Do. 06.04.2017	Seniorenringkreis	Rathaus Geiselbach
So. 09.04.2017	Osterbasar	Frauenunion
Mo. 10.04.2017	Seniorenachmittag und Seniorenkino	Vereinsheim SC Geiselbach
Mi. 12.04.2017	Treffen	Deutsch-französischer Freundeskreis
Fr. 14.04.2017	Forellenverkauf und Fischessen	Angelsportverein
Mo. 17.04.2017	Standkonzert	Musikverein
Fr. 28.04.2017	Gemeinderatssitzung	Gemeinde Geiselbach

Aus der Pfarrei

Gottesdienstordnung St. Maria Magdalena Geiselbach

Do., 2.2., DARSTELLUNG DES HERRN - Lichtmess, 16:30 in Krombach: Weggottesdienst der Erstkommunionkinder von Krombach und Geiselbach (Katja Roth)

Fr., 3.2., 9:00 Hauskommunion (Neuanmeldung oder Änderung bitte im PG-Pfarrbüro Krombach melden, Tel.: 06024/5830)

Sa., 4.2., 5. SONNTAG IM JAHRESKREIS, 18:30 Vorabendmesse mit Blasiussegen und Kerzenweihe, mit Ehrung langjähriger Bücherei-Mitarbeiterinnen (Pfarrer Eirich) anschl. **Verkauf von Eine-Welt-Waren**

Di., 7.2., Dienstag der 5. Woche im Jahreskreis, 19:00 Messfeier (Pfarrer Eirich)

Mi., 8.2., 16:00 Rosenkranz in der Omersbacher Marienkapelle

So., 12.2., 6. SONNTAG IM JAHRESKREIS, 9:00 Wort-Gottes-Feier

Mo., 13.2., 14:30 Seniorennachmittag und Seniorenkino im Vereinsheim SC Geiselbach

Mi., 15.2., 16:00 Rosenkranz in der Omersbacher Marienkapelle

So., 19.2.7., SONNTAG IM JAHRESKREIS, 10:30 Messfeier (Kaplan Vlad), Kollekte: Heizöl für die Kirche, anschl. Kuchenangebot von den Ministranten gegen eine Spende

Di., 21.2., Hl. Petrus Damiani, 19:00 Messfeier (Kaplan Vlad)

Mi., 22.2., 16:00 Rosenkranz in der Omersbacher Marienkapelle

Sa., 25.2., 8. SONNTAG IM JAHRESKREIS, 18:30 Vorabendmesse (Pfarrer Eirich)

Mi., 1.3., ASCHERMITTWOCH, 16:00 Rosenkranz in der Omersbacher Marienkapelle, 19:00 Wort-Gottes-Feier mit Auflegung des Aschenkreuzes

Pfarreiengemeinschaft Christus Immanuel - Pfarrbüro Krombach

Pfarramtsangestellte: Ingrid Kerz, Christine Nikolei und Daniela Wombacher
Schulberg 8, 63829 Krombach,
Tel.: 06024/5830, Fax: 06024/80252

E-Mail:

pg.krombach@bistum-wuerzburg.de

Unsere Pfarreiengemeinschaft im Internet: www.pg-christus-immanuel.de

Öffnungszeiten:

PG-Pfarrbüro Krombach:

Mo. bis Fr. 9.00 bis 12.00 Uhr, Mo. 15.00 bis 17.00 Uhr

geschlossen: Rosenmontag den 27. Februar bis einschl. Aschermittwoch den 1. März 2017

Pfarrbüro Westerngrund:

Die. 15.00 bis 17.00 Uhr (Ingrid Kerz)

geschlossen: Fastnacht-Dienstag, den 28. Februar 2017

Pfarrbüro Geiselbach:

Do. 15.00 bis 17.00 Uhr

(Daniela Wombacher)

Seelsorgeteam:

Pfarrer Stefan B. Eirich, Schulberg 8, 63829 Krombach, Tel.: 06024/3069130, E-Mail: stefan.eirich@bistum-wuerzburg.de

Abbé Matthieu Ilunga Kalala, Kastanienring 8, 63825 Westerngrund, Tel.: 06024/3069130, E-Mail: matthieu.kalala@bistum-wuerzburg.de

Kaplan Mihai Vlad, Mömbris, Tel.: 06029/1318, E-Mail: mihai.vlad@bistum-wuerzburg.de

Pastoralreferentin Katja Roth, Holzgasse 16 a, 63825 Krombach, Tel.: 06024/6363829, E-Mail: katja.roth@bistum-wuerzburg.de

Pastoralassistentin Stefanie Krömker, Am Markt 5, 63776 Mömbris, Tel.: 06029/994121, E-Mail: stefanie.kroemker@bistum-wuerzburg.de

Diakon Reinhold Glaser, E-Mail: reinhold.glaser@bistum-wuerzburg.de

Diakon Michael Friebel, E-Mail: michael-friebel@bistum-wuerzburg.de

Seelsorgeteam der Pfarreiengemeinschaft Christus Immanuel:
0160-91742089 (für Notfälle: Krankensalbung, Sterbebett, Todesfall, persönliche Krisen)

Gottesdienstordnung St. Wendelin Westerngrund

Fr., 3.2., 16:30 Weggottesdienst der Erstkommunionkinder von Westerngrund und Schneppenbach

So., 5.2., 5. SONNTAG IM JAHRESKREIS, 10:30 Messfeier mit Blasiussegen und Kerzenweihe (Kaplan Vlad)

Fr., 10.2., 9:00 Hauskommunion (Neuanmeldung oder Änderung bitte im PG-Pfarrbüro Krombach melden, Tel.: 06024/5830)

So., 12.2., 6. SONNTAG IM JAHRESKREIS, 9:00 Messfeier (Regens Stefan Michelberger)

Mo., 13.2., 14:00 Seniorennachmittag im Pfarrheim „Es wird gesungen und gelacht, die Senioren feiern Fasenacht“

Mi., 15.2., 19:00 Messfeier

So., 19.2., 7. SONNTAG IM JAHRESKREIS, 9:00 Wort-Gottes-Feier

So., 26.2., 8. SONNTAG IM JAHRESKREIS, 10:30 Messfeier (Pfarrer Eirich), anschl. Verkauf von Eine-Welt-Waren

Mi., 1.3., ASCHERMITTWOCH, 19:00 Gottesdienst mit Auflegung des Aschenkreuzes

Evang.-Luth. Pfarramt Schöllkrippen

Gottesdienste in der evang. St. Markus-Kirche Schöllkrippen

So., 05.02., 10.00 Uhr Gottesdienst und Kindergottesdienst (Bus: Hörnig) - als Taufsonntag vorgesehen -

So., 12.02., 10.00 Uhr Gottesdienst und Kindergottesdienst (Bus: Pischel)

So., 19.02., 10.00 Uhr Gottesdienst mit

Abendmahl und Kindergottesdienst (Bus: Wiserner)

So., 26.02., 10.00 Uhr Gottesdienst und Kindergottesdienst (Bus: Domrowe)

Fr., 03.03., 19.30 Uhr ökumen. Gottesdienst zum Weltgebetstag der Frauen, St. Markus

So., 05.03., 10.00 Uhr Gottesdienst und Kindergottesdienst (Bus: Hörnig), 1. Sonntag der Predigtreihe „2017 – das Gedenkjahr der Reformation“. Pfarrer Christian Riewald: Sola gratia – Reformation und Sehnsucht nach Heilung

Gottesdienste in der DREIFALTIGKEITSKAPELLE in Mömbris-Rappach
So., 19.02., 18.00 Uhr Abendgebet mit Taufe oder Abendmahl

Kirchenbus

Wenn Sie zum Gottesdienst abgeholt und anschließend wieder nach Hause gebracht werden möchten, dann melden Sie sich bitte bis spätestens samstags 20.00 Uhr bei dem zuständigen Busfahrer an. Zur Bestreitung der Unkosten unseres Kirchenbusses erbitten wir für die Fahrt eine Spende nach Ihrem Ermessen. Unsere Busfahrer sind:

Bernd Domrowe 06021 / 5836670

Jürgen Hörnig 06024 / 80856

Pascal Pischel 0151 / 58756239

Mathias Wiserner 06024 / 4739

Weitere Veranstaltungen im Gemeindezentrum Schöllkrippen:

Jeden Dienstag (in den Ferien nach Absprache) um 10.00 Uhr Krabbelgruppe „kleine Strolche“

Jeden Freitag (nicht in den Ferien) 15.00 Uhr „Mädelsgruppe“

Jeden Mittwoch 18 Uhr Jugendgruppe Schöllkrippen“

So., 05.02., 16.00 Uhr St. Markus-Chor

Do., 09.02., 15.00 Uhr Seniorengruppe „Herbstrunde“

So., 12.02., 18.00 Uhr St. Markus-Chor

Sa., 18.02., 9.00 Uhr Konfirmandentag

Do., 23.02., 18.00 Uhr Teamerkurs

Predigtreihe: „2017- Das Gedenkjahr der Reformation“

Das Jahr 2017 steht im Zeichen des Reformationsgedenkens. Auf den schnellen Blick kommt es als „Lutherjahr“ daher. Aber die Reformation war ein Ereignis großer geistesgeschichtlicher Umwälzungen, das bis heute Auswirkungen hat. Einige Aspekte davon bieten wir in der Predigtreihe.

In der St. Markus predigen:

5. März Invokavit: Christian Riewald, „Sola gratia – Reformation und die Sehnsucht nach Heilung“

12. März Reminiscere: Renate Zingler: Martin und Franziskus „Ich lasse dich nicht, du segnest mich denn,“ Gen 32,27

19. März Okuli: Thomas Schäfer, „Matth. 28,8 und die weibliche Seite der Reformation: Chancen für Frauen“

26. März Lätare: Katharina Wagner: „Zur Freiheit hat uns Christus befreit, Gal 5,1 Die reformatorische Freiheit – Denken ohne Geländer“

2. April Judika: Dekan Rudi Rupp: „Glauben ist Privatsache? Religion und Politik.“

9. April Palmarum: Johannes Oeters: Römer 15,5-7. Damit ihr einmütig Gott lobt. Reformation und ihre Entwicklung in der Welt.

Weltgebetstag der Frauen am 3. März: Was ist denn fair?

Globale Gerechtigkeit steht im Zentrum des Weltgebetstags von Frauen der Philippinen. „Was ist denn fair?“ Diese Frage beschäftigt uns, wenn wir uns im Alltag ungerecht behandelt fühlen. Sie treibt uns erst recht um, wenn wir lesen, wie ungleich der Wohlstand auf unserer Erde verteilt ist. In den Philippinen ist die Frage der Gerechtigkeit häufig Überlebensfrage. Mit ihr laden uns philippinische Christinnen zum Weltgebetstagein. Ihre Gebete, Lieder und Geschichten

wandern um den Globus, wenn ökumenische Frauengruppen am 3. März 2017 Gottesdienste, Info- und Kulturveranstaltungen vorbereiten. Der Gottesdienst in St. Markus beginnt um 19.30 Uhr.

Ein Zeichen globaler Verbundenheit sind die Kollekten zum Weltgebetstag, die weltweit Frauen und Mädchen unterstützen. In den Philippinen engagieren sich die Projektpartnerinnen des Weltgebetstags Deutschland u.a. für das wirtschaftliche, gesellschaftliche und politische Empowerment von Frauen, für ökologischen Landbau und den Einsatz gegen Gewalt an Frauen und Kindern. L. Schürmann, Weltgebetstag der Frauen – Deutsches Komitee e.V

Krabbelgruppe „Kleine Strolche“

Es gibt in St. Markus eine Krabbelgruppe für Kinder ab 6 Monaten bis 3 Jahren. Treffen ist immer dienstags von 10 bis 11.15 Uhr im Gemeindesaal der evangelischen Kirche. Herzlich willkommen sind alle „Kleinen Strolche“, egal, welcher Konfession. Weitere Informationen gibt es unter Tel. 0163-8599020 (Katharina Dauber).

Jugendgruppe: Die „Mädels“

Bist Du ein Mädchen, zwischen 8 und 12 Jahre alt? Hast Du Lust auf jede Menge Spaß, Spiele und Action? Dann komm und mache mit bei unserer Mädchen-gruppe! Wir treffen uns jeden Freitag (außer in der Ferienzeit) im neuen Jugendraum der evangelischen St. Markus-Kirche in Schöllkrippen. Leiterinnen: Katrin Geis (Tel. 06095/4147) und Theresa Scherf (Tel. 06095/3296).

Jugendgruppe Schöllkrippen

Unsere Jugendlichen treffen sich jeden Mittwoch um 18 Uhr im Jugendraum der St. Markusgemeinde. Die Jugendlichen aller Konfessionen sind hierzu herzlich willkommen.

Ansprechpartner: Bianca Domröse (Tel. 06029/997303) und Christian Rein-schmidt (Tel. 06029/997557)

St. Markus-Chor und Markusband

Singen oder musizieren Sie ab und zu ganz gerne? Dann sind Sie bei uns genau richtig! Der Chor probt sonntags in der Regel um 18.00 Uhr nach Absprache in St. Markus, die Band an wechselnden Wochentagen ab 20 Uhr nach Absprache. Informationen zum Chor bei: Susanne Reinschmidt, Tel. 06029 / 997557, zur Band bei: Thomas Schäfer, Tel. 06024 / 9414.

Öffnungszeiten des Pfarrbüros:

Montag bis Donnerstag von 8.30 Uhr bis 11.30 Uhr

Tel. 06024 / 9414 Fax 06024 / 2059

e-mail: pfarramt.schoellkrippen@elkb.de

Weitere Informationen zu Gottesdiensten und Veranstaltungen finden Sie im Internet unter: www.evangelisch-kahlgrund.de

Das Pfarrbüro ist in der Zeit vom 27. Februar bis zum 2. März geschlossen. In dieser Zeit steht Ihnen unser Anrufbeantworter zur Verfügung.



www.Trauerhilfe-Kraus-Westerngrund.de



Wir sind einfühlsam und respektieren Grenzen.

Bestattung heißt für uns Begleitung.

 **MICHAEL KRAUS
BEERDIGUNGSIINSTITUT**

**TAG UND NACHT
BAYERNSTRASSE 18
63825 WESTERNGRUND
06024 - 63 90 05**